

ACHTUNG

Wichtiges Dokument

Montageanleitung ONE S / ONE FE in FixFrame

ONE

by JOSKO

ONE S Montageanleitung

VORWORT

Diese Montageanleitung dient ausschließlich für den Verbau von **ONE** Schiebetüren, jene Punkte die FixFrame betreffen und bei FixFrame bereits standardisiert wurden, werden in dieser Montageanleitung nicht explizit angeführt und müssen der FixFrame Montageanleitung entnommen werden.

Für die Montage von **JOSKO** Produkten sind ausschließlich die geschulten und zertifizierten Montagepartner vorgesehen, die mit den anerkannten Richtlinien und Regeln der Montagetechnik und Verglasungsrichtlinie vertraut sind und die Kenntnis der entsprechenden Normen und branchentypischen Vorschriften und Empfehlungen vorausgesetzt werden kann.

Diese technische Unterlage (Montageanleitung) wurde mit größter Sorgfalt und mit bestem Wissen erarbeitet und zusammengestellt. Dennoch sind Fehler nicht ganz auszuschließen.

Der Montagepartner hat selbst zu prüfen und zu entscheiden, ob das Entgegengenommene für seinen jeweiligen Anwendungsfall in jeder Hinsicht geeignet ist.

Sonderlösungen, die verständlicherweise in dieser Unterlage nicht enthalten sind, müssen durch den ausführenden Montagepartner mit besonderer Sorgfalt behandelt werden, da diese nicht durch Systemprüfungen abgedeckt sind.

Vor Einbau sollten alle werkseitig angearbeiteten Bauteile auf Vollständigkeit und Funktionstüchtigkeit überprüft werden.

Wie alle aktuellen Informationen und Unterlagen ist auch diese Montageanleitung kein abgeschlossenes Werk. Forschung und Entwicklung gehen weiter. Die Produkte unterliegen durch Innovation einer ständigen Verbesserung. Auch durch Maßnahmen des Gesetzgebers sind Änderungen bei den Produkten möglich.

Diese Montageanleitung wird deshalb periodisch überarbeitet und neu aufgelegt. Mit dem Erscheinen neuerer Dokumentationen verlieren ältere Versionen Ihre Gültigkeit.

TECHNISCHE DOKUMENTATION u. MONTAGEANLEITUNG JOSKO SYSTEM FixFrame ONE S und ONE S

Version 2020/07

1. Änderungen	4
2. Kapitel – Zusammenbau bei zerlegter Auslieferung	6
2.1. ZUSAMMENBAU SYSTEMRAHMEN	6
3. Kapitel – Komplettieren bei zerlegten und zusammengebauten Schiebetüren	10
3.1. GLASEINBAU – SCHEMA A, C UND G	10
3.2. DICHTSTEHER SCHEMA A, C UND G	13
3.3. EINSTELLEN DER VERRIEGELUNG.....	16
3.4. ONE S DURCHGANG OBEN.....	16
4. Kapitel – Flügel ein- und aushängen.....	17
4.1. FLÜGEL AUSHÄNGEN:	17
4.2. FLÜGEL EINHÄNGEN:	19
4.3. DESIGNRIFF RECHTECKROSETTE MONTIEREN	22
Kapitel – Schema A	23
4.3. ANSCHLAGSTEHER SCHEMA A:.....	23
5. Kapitel – Schema G	24
5.1. ANSCHLAGSTEHER SCHEMA G	24
6. Kapitel – Schema C	27
6.1. MITTIG GESTOSSEN	27
7. Kapitel – ONE – Einbau in FixFrame – Kopplungen	34
7.1. ELEMENTEINBAU (FE, TT, S).....	34
7.2. KOPPLUNGEN UND LISENEN.....	37
8. Kapitel – Verschlussüberwachung	40
9. Kapitel – Insekten - und Sonnenschutz.....	42
9.1. INSEKTENSCHUTZGITTER	42
9.2. RAFFSTORE.....	43

1. Änderungen

Änderungen Version 2019/02

Seite	Kapitel	Beschreibung
Generell	Alle	Anleitung wurde erstellt

Änderungen Version 2019/06

Seite	Kapitel	Beschreibung
27 - 33	Schema C mittig gestoßen	Kapitel wurde hinzugefügt
8, 9, 10	Zusammenbau Rahmen	Dichtklötze werden erst mit den Einbauteilen mitgeliefert
13 – 15	Dichtsteher Schema A, C, G	Genauere Beschreibung
17 – 21	Flügel ein- und aushängen	Beschreibung aktualisiert
22	Designgriff Rechteckrosette	Beschreibung hinzugefügt
24	Anschlagsteher Schema G	Genauere Beschreibung
generell	generell	Gliederung der Kapitel

Änderungen Version 2019/07

Seite	Kapitel	Beschreibung
35	Elementeinbau	Anstelle vom Hannoband wird ein 2x9mm Vorlegeband verwendet
39, 40	Variante mit Inlet	Füllprofil anstelle der Rundschnur und druckfestes Klebeband
23	Anschlagsteher Schema A	Unterteilung in zusammengebaute und zerlegte Auslieferung

Änderungen Version 2020/02

Seite	Kapitel	Beschreibung
6, 7	Anschlagseite unten - Schema A	Zusammenbau und Abdichtung wurde geändert

Änderungen Version 2020/07

Seite	Kapitel	Beschreibung
6, 7	Anschlagseite unten und oben Schema A	Zusammenbau wurde geändert
9,10	Verbau der Einbauteile	Wurde aus der Montageanleitung entfernt

Änderungen Version 2020/09

Seite	Kapitel	Beschreibung
32	Schema C mittig gestoßen	Bodenschwellendichtung Montageart im Bereich des Dichtklotzes wurde geändert.

Änderungen Version 2021/06

13-15	Dichtsteher Schema A, C, G	Rundschnüre durch Dämmprofil ersetzt
24-26	Anschlagsteher Schema G	Rundschnüre durch Dämmprofil ersetzt

Änderungen Version 2023/07 (hosnwalt)

36	ELEMENTEINBAU (FE, TT, S)	ONE Terrassentür mit Drehbänder
39	Kopplungen und Lisenen	Befestigung einer ONE Terrassentür mit Drehbänder zur Glasseite Einsetzen der Verglasungslisene senkrecht mit Inlet

Änderungen Version 2023/11 (sagemanu)

6	Zusammenbau Systemrahmen	Alu-Butylband auf Butylband geändert
---	--------------------------	--------------------------------------

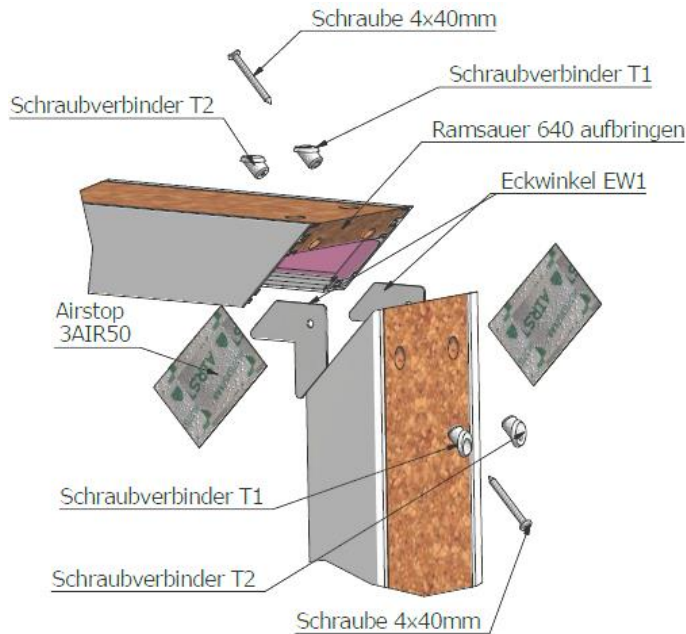
2. Kapitel – Zusammenbau bei zerlegter Auslieferung

2.1. ZUSAMMENBAU SYSTEMRAHMEN

FF Systemrahmen oben - Schema A, C und G:

Montageset: 30-mtse-6015

Die 2 Eckverbindungswinkel an beiden Gehrungsenden einschieben. Schraubverbinder an beiden Teilen in die dafür vorgebohrten Löcher einstecken, Ramsauer 640 auf die Siebdruckplatte aufbringen, und mittels Panheadschraube 4x40 mm verschrauben. Auf allseitige Passgenauigkeit achten. Anschließend Airstopbänder über die seitlichen Stöße kleben.

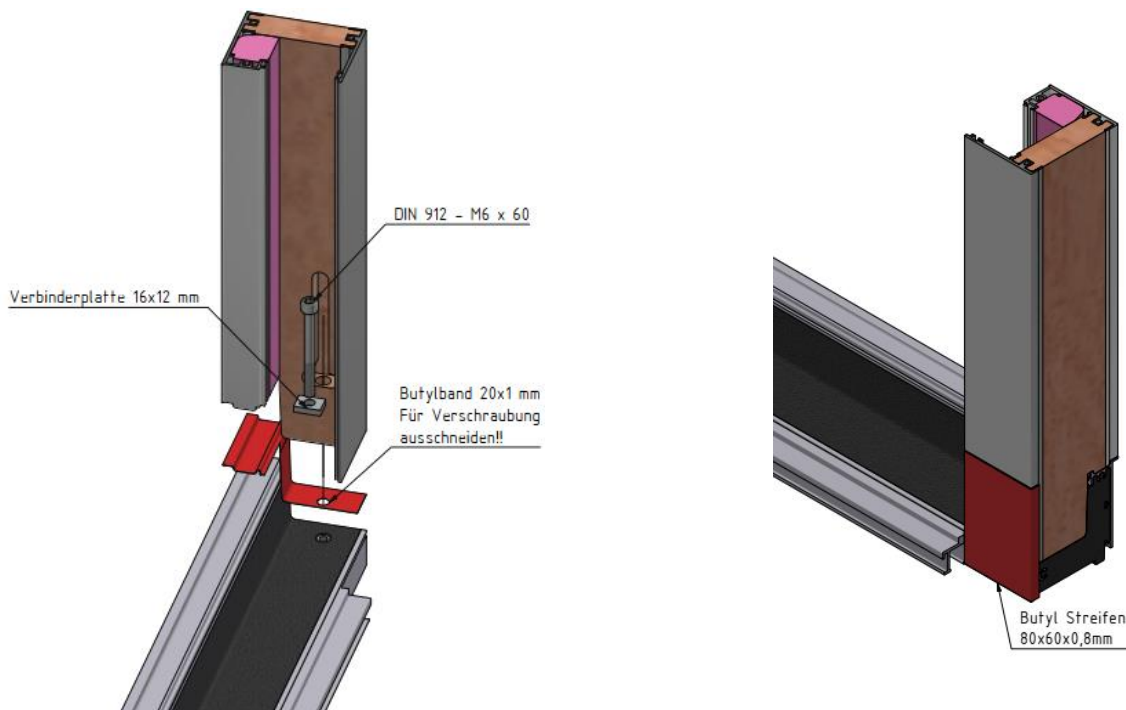


FF Systemrahmen unten - Schema A, C und G:

Montageset: 30-mtse-6015

Butylstreifen stirnseitig auf den seitlichen Systemrahmen aufkleben. Teile zusammenführen und mittels Verbindertblatt 16x12 mm und Schraube M6x60 mm verschrauben. Butyl-Streifen 80x60x0,8mm auf die Außenseite, beim Übergang vom senkrechten zum waagrechten Systemrahmen, aufkleben. Darauf achten das auch um die Ecke geklebt wird!

Auf Passgenauigkeit achten.



ONE S Anschlagseite oben - Schema A:

Montageset: 30-mtse-6015 + 30-mtse-6018

Auf die Gehrung und an allen Flächen wo der Zellschaumgummi anliegt am waagrechten Systemrahmens Dichtkleber Ramsauer 640 aufbringen. Anschließend den Zellschaum in den oberen Systemrahmen einlegen. Am senkrechten Systemrahmen ebenfalls auf der Gehrung und an allen Flächen wo der Zellschaumgummi anliegt 640 Dichtkleber auftragen Den senkrechten und den waagrechten Systemrahmen mit den vormontierten Winkeln zusammenstecken und mit den mitgelieferten Sonderblechschrauben 5.0x14mm verschrauben. In die oberen Klebelöcher 640 Dichtkleber einspritzen bis dieser austritt.

Auf Passgenauigkeit achten.



ONE S Anschlagseite unten - Schema A:

Montageset: 30-mtse-6015 + 30-mtse-6018

Am waagrechten Systemrahmen bei der Gehrung und an allen Seiten wo der Zellschaum anliegt großzügig 640 Dichtkleber aufbringen. Zellschaum einlegen. Am senkrechten Systemrahmen ebenfalls bei der Gehrung und an allen Seiten wo der Zellschaum anliegt 640 Dichtkleber aufbringen.

Den senkrechten und den waagrechten Systemrahmen mit den vormontierten Winkeln zusammenstecken und mit den mitgelieferten Sonderblechschrauben 5.0x14mm verschrauben.

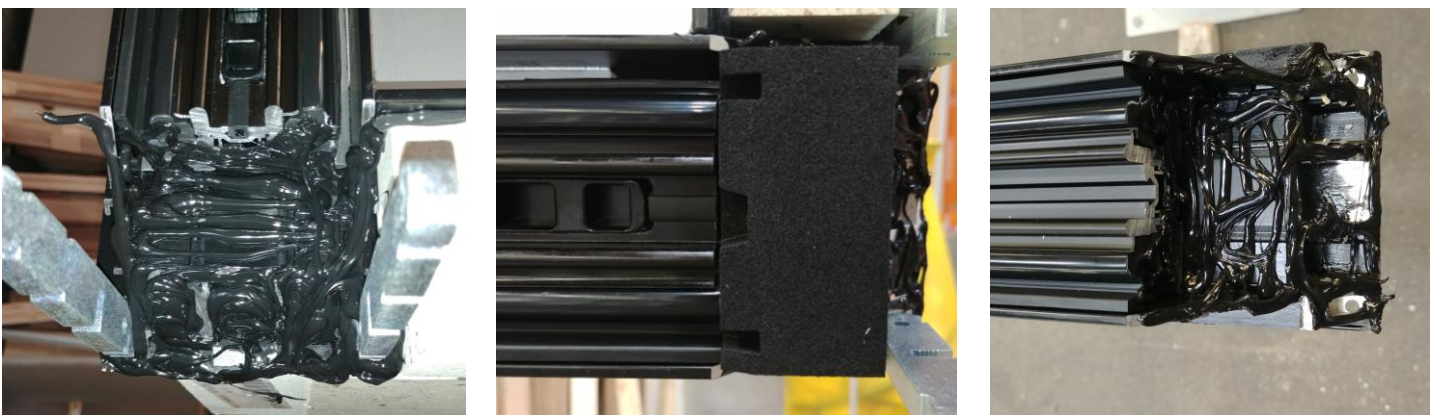
In die unteren Klebelöcher, 640 Dichtkleber einspritzen bis dieser austritt.

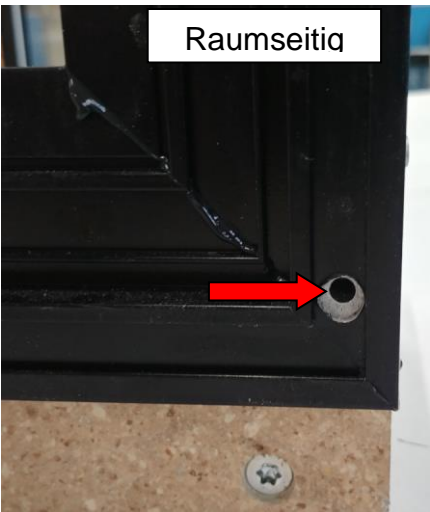
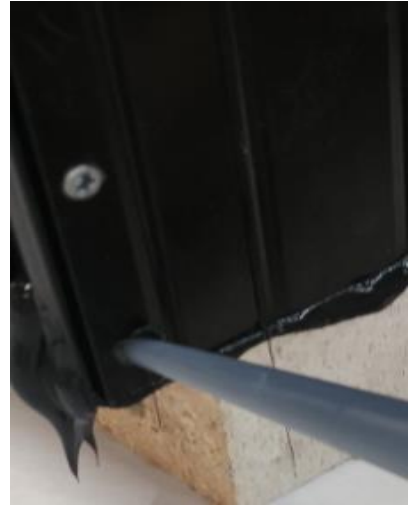
Raumseitig Silikonpistole fest aufsetzen und Ramsauer 640 einspritzen bis dieser auf der gegenüberliegenden Seite beim Thermoprofil oben austritt.

Anschließend Witterungsseitig beim Thermoprofil Silikonspritze ansetzen und Ramsauer 640 einspritzen bis dieser oben über die ganze Breite austritt.

Zum Schluss Kleberüberstand sauber entfernen!

Auf Passgenauigkeit achten.





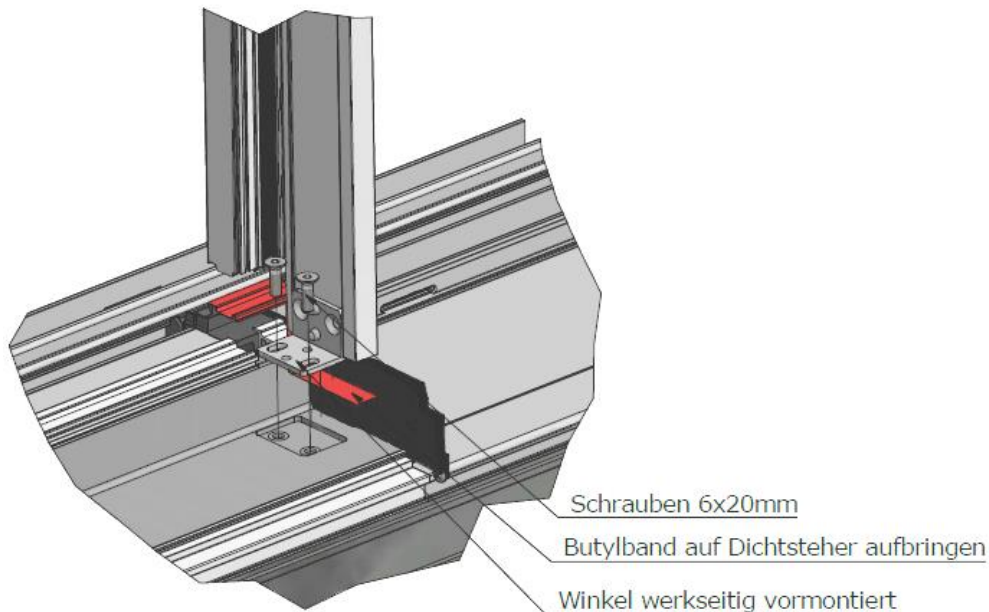
ONE S Steher unten - Schema A, C und G:

Montageset: 30-mtse-6016

Butylband auf den Steher über Eck aufbringen. Den vormontierten Winkel in die Ausfräsung einstecken und mit den 6x20mm Schrauben in die Muffe verschrauben. Auf Position achten.

Auf Passgenauigkeit achten.

Steher fest anziehen und schwarzes Band aus dem Montagepaket über den Winkel kleben



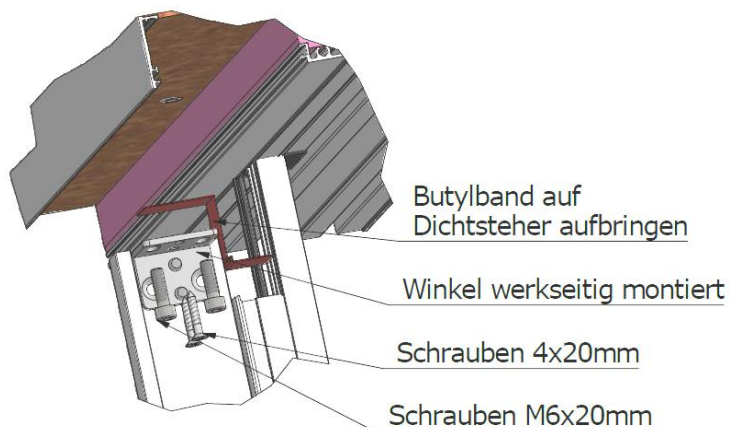
ONE S Steher - Schema A, C und G oben:

Montageset: 30-mtse-6016

Butylband auf den Steher über Eck aufbringen. Der Dichtsteher wird mit 2 Stk M6x20mm gesichert, exakt ausgerichtet und eingemessen und mit 2 Stk. 4x20mm Schrauben gegen Verrutschen gesichert.

Auf Passgenauigkeit achten.

Steher fest anziehen



3. Kapitel – Komplettieren bei zerlegten und zusammengebauten Schiebetüren

3.1. GLASEINBAU – SCHEMA A, C UND G

ACHTUNG: Wir bitten Sie, in Ihrem eigenen Interesse, beim Einbau von Glasscheiben unbedingt:

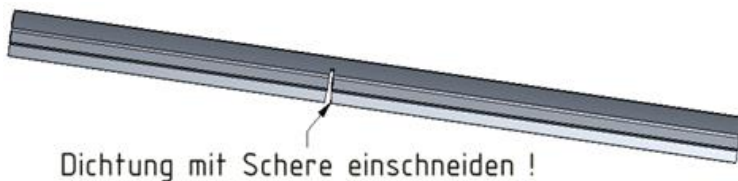
→ Sicherheitsschuhe zu tragen

→ Schutzhandschuhe zu tragen

1. Nach Abschluss der Verputz- und Estrichverlegearbeiten sind die Schutzleisten aus dem Systemrahmen zu entfernen. Danach ist die mitgelieferte äußere Silikondichtung in den außenseitigen Dichtungskanal des Systemrahmens einzudrücken.

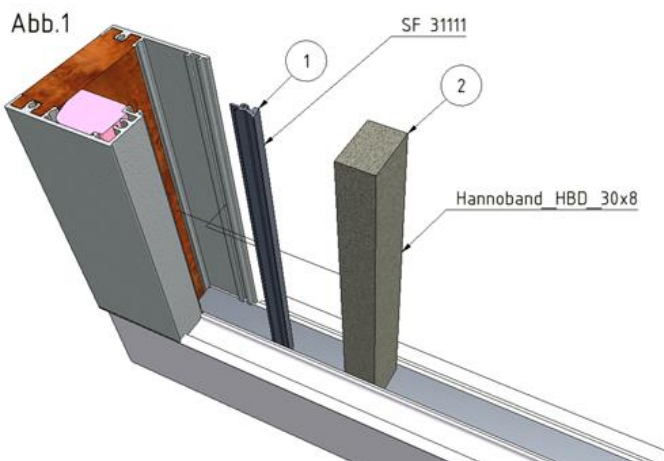
Beginnen Sie unten an einem seitlichen Systemrahmen und drücken Sie die äußere Silikondichtung ein **OHNE DABEI ZUG AUF DIE DICHTUNG AUSZUÜBEN**. Dies ist deshalb wichtig, damit sich die Dichtung im eingebauten Zustand nicht wieder zusammenzieht und sich dabei an den Ecken öffnet.

Am Eck angelangt schneiden Sie die Dichtung im Eckbereich leicht von hinten mit einer Schere ein wobei gegenüber der Restlänge bis zum Eck ein Übermaß von ca. 1 cm gegeben wird. Setzen Sie nun zuerst die Dichtung im Eckbereich sorgfältig ein und drücken Sie anschließend im Bereich vor dem Eck die Dichtung ein. Anschließend füllen sie die aufgeschnittenen Ecken mit Silikon auf.



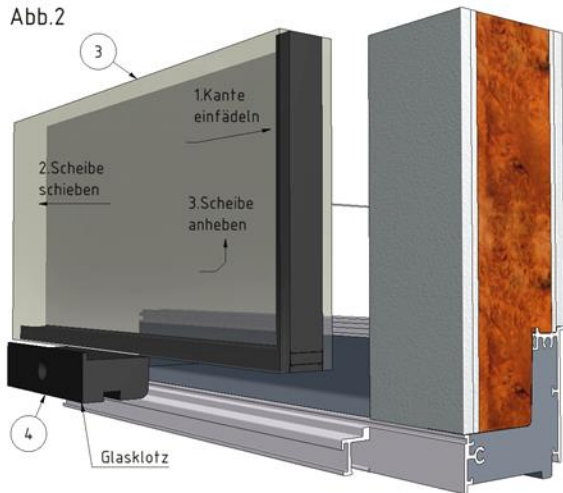
An der Dichtleiste unten die Dichtung einziehen. An beiden Enden mit Silikon in das Aluprofil einkleben.

2. Vor dem Einsetzen der Verglasung in den Systemrahmen seitlich und oben Komtriband 30mm am inneren Schaum anliegend über die ganze Länge einkleben. Die im Werk vormontierten Glasklötze unten entfernen um ein einfädeln der Scheibe zu ermöglichen.



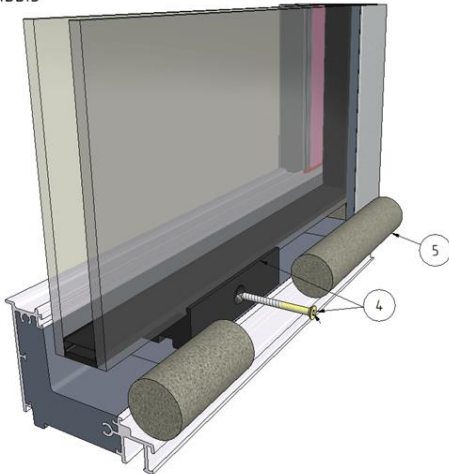
3. Glasscheibe von außen seitlich in den Systemrahmen einfädeln. Glasscheibe eindrehen, abstellen und durch verschieben mittig ausrichten.

Abb.2



4. Glasscheibe anheben, Glasklötze einschieben und verschrauben mit 5x90mm Schrauben. Klotzposition jeweils 150mm von Glasaußenkante bis Mitte Klotz. Pro Scheibe immer nur 2 Klötze setzen. (Hinweis: Ab 400kg Glasgewicht müssen 4 Glasklötze je Element eingesetzt werden. Die 2 Stück Glasklötze je Klotzung müssen im unteren Systemrahmen exakt nebeneinander positioniert werden!)

Abb.3

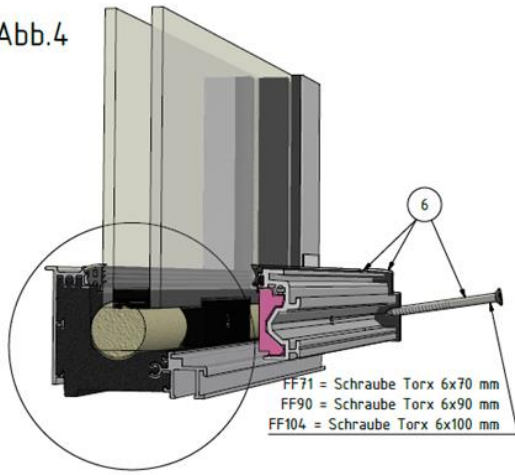


5. PE Rundprofil 30mm in den Glasfalz unter der Glasscheibe eindrücken. Das Rundprofil muss über die ganze Länge eingezogen werden, an den Glasklötzen und im L-Profil hinten anliegend!!! (Siehe Abb. 4) Sämtliche Eckausbildungen müssen exakt abgedichtet werden da ansonsten Wärmebrücken entstehen können. **ACHTUNG:** Bei Nurglasecken die unten nur 12mm Glaseinstand haben, wird eine 40mm Rundschnur benötigt!

Der Glaseinstand bei Nurgläser, die direkt an eine Haustüre anschließen beträgt 12 mm (4-seitig).
Somit kann die Glasscheibe auch bei Kieswinkel und nicht entfernbarem Boden problemlos getauscht werden.
Alle weiteren Nurgläser, die an dieses Nurglas anstoßen haben:
- bei Kieswinkel und nicht entfernbarem Boden unten und oben 12 mm Glaseinstand und
- bei Kieswinkel und entfernbarem Boden sowie bei Entwässerungsschacht einen herkömmlichen Glaseinstand unten 21 mm und oben 16 mm.

6. Dichtklotz mauerseitig auf das Klemmprofil kleben. Klemmprofil inkl. eingezogener Dichtung aufsetzen und nur leicht mit den Schrauben sichern. Scheibe darf nicht angedrückt werden.
7. TPE Innendichtung einziehen: Beginnen Sie an einer oberen Ecke und ziehen Sie die Dichtung 4-seitig umlaufend ein. An den Ecken auf Gehrungen abschneiden und wieder neu ansetzen. Das Klemmprofil gefühlvoll festschrauben (Gefahr Glasbruch!) und die unteren Dichtungsecken mit Silikon verschließen.

Abb.4

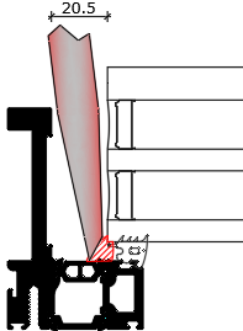


3.2. DICHTSTEHER SCHEMA A, C UND G

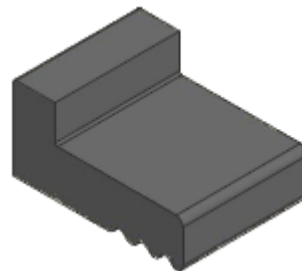
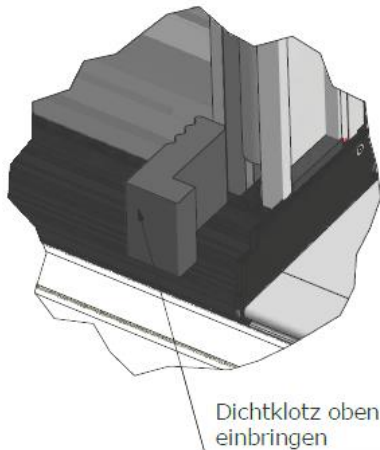
Montageset: 30-mtse-6017 – Montageset ONE S Dichtsteher

Nach erfolgter Glasmontage kann nun mit der Verkleidung des Stehers begonnen werden.

1. Innendichtung allseitig eindrücken. An der Innenseite zwischen Scheibe und Dichtsteher ist noch mit Ramsauer 640 Kleber die Scheibe mit dem Dichtsteher über die ganze Länge zu verkleben. Dazu Spitze der Kartusche schräg anschneiden und von außen Dichtkleber Ramsauer 640 einspritzen.

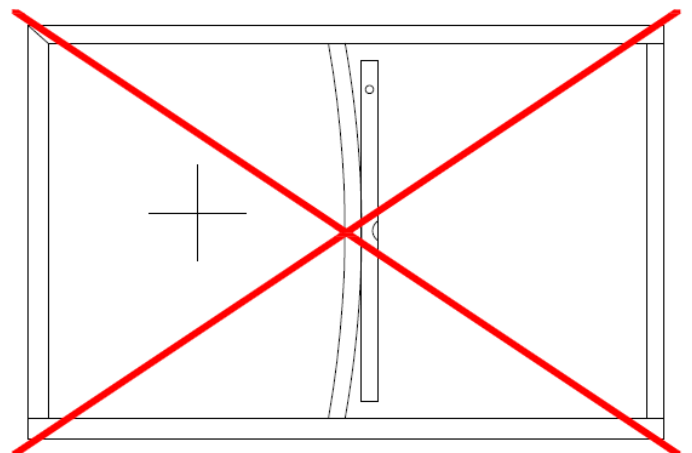
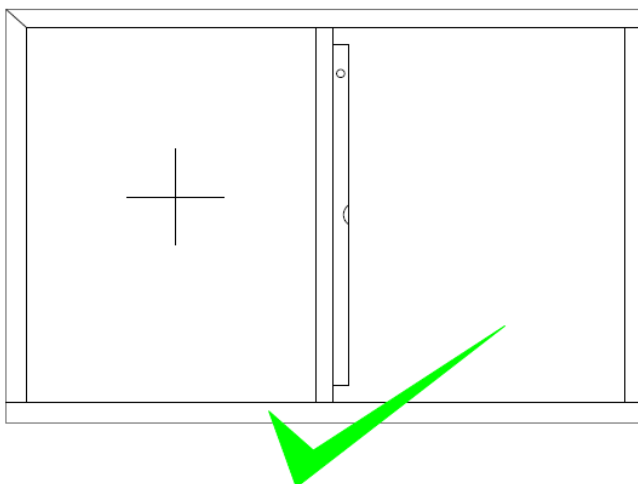


2. Dichtklötze oben und unten in die Nut eindrücken und ganz nach oben bzw. nach unten schieben. Die Dichtklötze müssen bündig am Dichtsteher anliegen.



3. Vor Montage, des Abdeckwinkels 1 Stk. Dämmprofil in den Spalt zwischen Glas und Steher über die ganze Länge der Scheibe eindrücken. Dämmprofil stauchen und mit Silikon befestigen. Durch das Einbringen des Dämmprofiles wird der Dichtsteher mittig gebaucht und muss vor dem Befestigen des Abdeckwinkels gerade ausgerichtet werden.

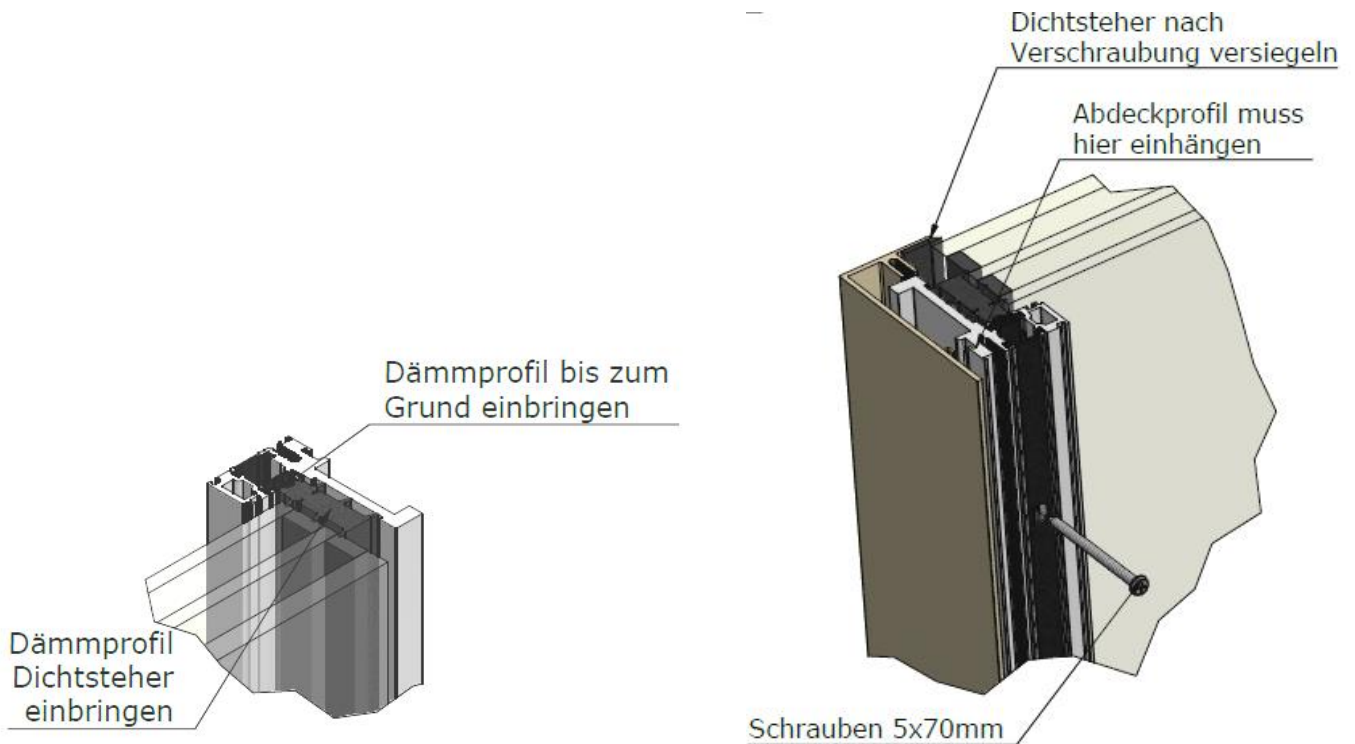
Den Dichtsteher mit einer Alulatte gerade ausrichten. Dieser darf nicht gebaucht sein!!



Abdeckwinkel mit vormontierten Vorlegeband auf den Steher stecken und mittels Rundkopfschrauben von innen her, mit Gefühl festschrauben.

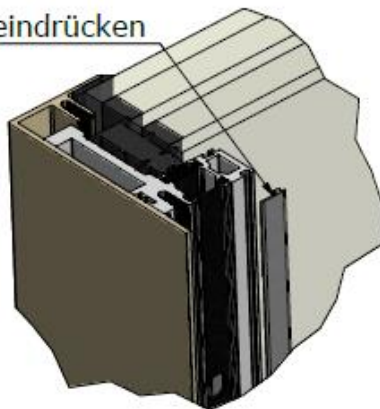
Den Übergang zum Glas mit Silikon versiegeln.

Auf Passgenauigkeit des Abdeckwinkels achten, der Winkel muss bei der Nut lt. Grafik einhacken ansonsten steht dieser schief.

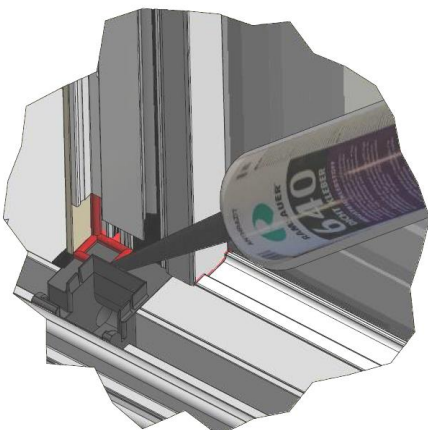


4. Abdeckdichtung eindrücken, gegebenenfalls kürzen.

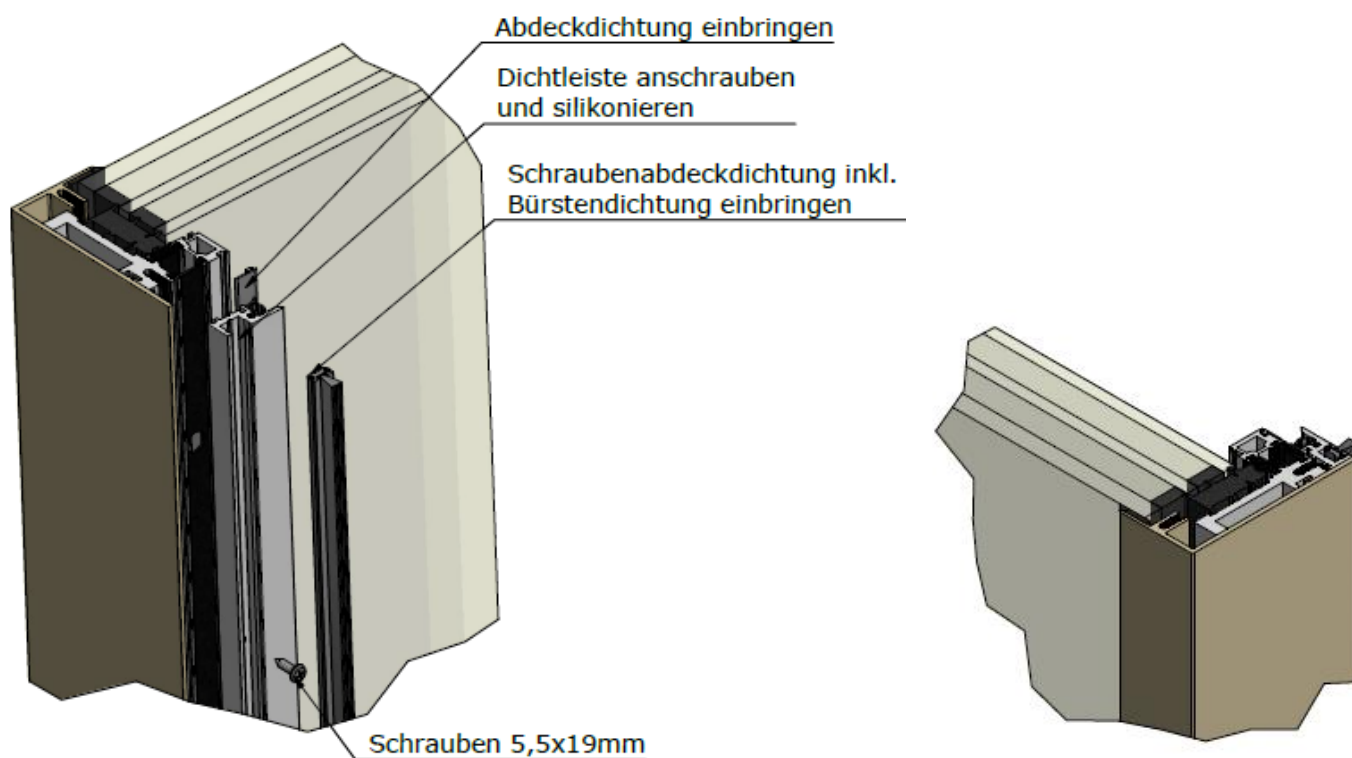
Abdeckdichtung eindrücken



5. An der Dichtleiste hinten über die ganze Länge **Silikon** zur Abdichtung anbringen. Die Dichtleiste muss unten in ein Beet mit 640 Kleber gestellt werden. **ACHTUNG: sensibler Bereich!**



6. Die Dichtleiste mit den mitgelieferten Schrauben aufschrauben, die Schraubenabdeckdichtung unten beginnen eindrücken und ablängen. Die letzten ca. 10cm erst eindrücken nach dem die Bürstendichtung eingezogen wurde. Die Bürstendichtung einziehen und die Schraubenabdeckdichtung fertig eindrücken.



3.3. EINSTELLEN DER VERRIEGELUNG

Montageset: 30-mtse-6019

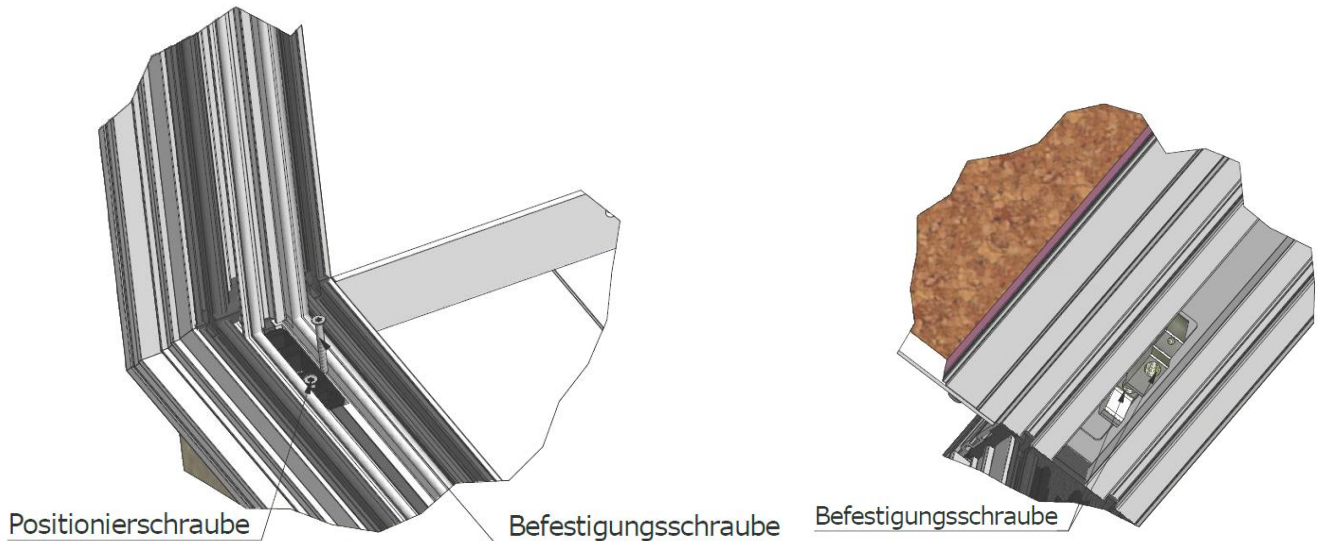
Zum Einstellen der Verriegelung muss der Flügel eingehängt werden, der Flügel sollte sich beim Schließen ca. 2-3mm Richtung Schließseite bewegen. Flügelluft überprüfen – umlaufend 8mm

Unterer Riegelbock:

Die Positionierschraube (werkseitig eingedreht) lockern, den Riegelbock auf Position bringen erst dann mit dem Sicherungsschrauben befestigen.

Oberer Riegelbock:

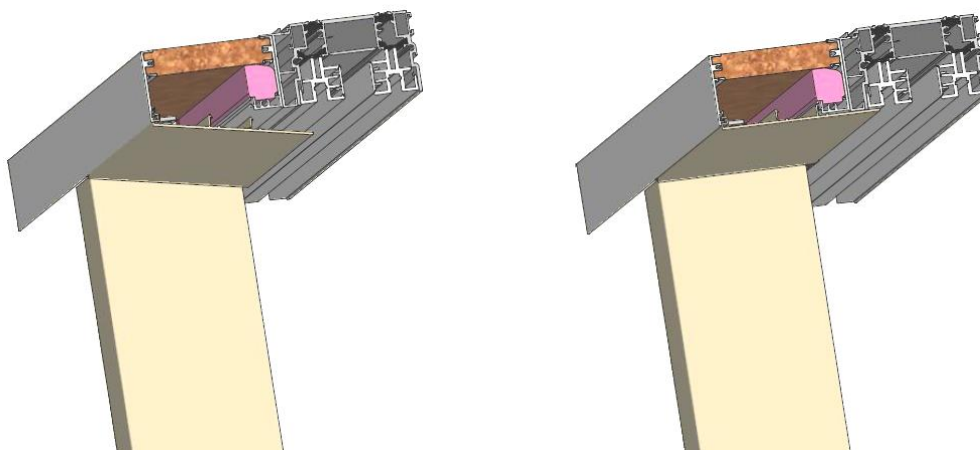
Beim oberen Riegelbock werden die 2 Schrauben der Befestigung gelockert und der Riegelbock auf Position gesetzt, anschließend die Schrauben wieder anziehen.



3.4. ONE S DURCHGANG OBEN

Montage des Durchgangsblechs oben, erst nach den Dicht- und Anschlagstehern

Das Durchgangsblech oben mittig ausrichten (links und rechts ca. 1 mm Luft) und wie in Abbildung 1 am äußeren System-Rahmen eingehängen. Nun kann das Blech nach oben gedrückt werden bis es einklipst.



4. Kapitel – Flügel ein- und aushängen

4.1. FLÜGEL AUSHÄNGEN:

1. Die hintere Abdeckleiste beim Flügel entfernen. Hierfür mit einem Inbusschlüssel vorsichtig einfädeln und beginnend bei der Außenseite nach innen ausdrehen.



2. Beim Flügel müssen die oberen Lastabtragungen an der Fixteilseite entfernt werden.



3. Bei der Verschlussseite die Anschlagdichtung nach unten klappen, dann ist die Lastabtragung sichtbar und kann entfernt werden.



Lastabtragung

- Bei der Getriebeverlängerung muss die oberste Schraube entfernt werden. Den Beschlag oben leicht herausziehen und den Ausstoss vom Beschlag trennen und nach unten schieben.



Schraube entfernen

- Nun die obere Führungsschiene nach beiden Seiten herausziehen.
Achtung: Ab diesem Zeitpunkt ist der Flügel nicht mehr ausreichend gesichert und kann herausfallen.



- Der Flügel kann oben herausgeklappt und weggehoben werden



4.2. FLÜGEL EINHÄNGEN:

1. Bevor der Flügel eingehängt werden kann, müssen die oberen Lastabtragungen, der obere Ausstoss und die Führungsschienen entfernt werden. Siehe hierzu „5.1. Flügel aushängen“.
2. Den Flügel mittig schräg nach innen hängend unten auf die Laufschiene aufstellen. Dabei muss darauf geachtet werden das die unteren Lastabtragungen mittig in der Laufschiene positioniert sind.



3. Wenn die Laufrollen korrekt auf der Laufschiene stehen, kann der Flügel aufgestellt werden.



4. Den Flügel Richtung Außenseite überdrücken, damit die oberen Streifdichtungen in den Kanal der Kunststoffleiste einklappen. **Kontrolle!** Sowohl auf der Innenseite als auch auf der Außenseite müssen die Dichtungen im Kanal der Höhenangleichsleiste sein.



Überdrücken



in Kanal einbringen



beidseitig kontrollieren

Vorsicht! da der Flügel zu diesem Zeitpunkt noch nicht ausreichend gesichert ist!

5. Die 2-teilige Führungsschiene wieder in die Nut einbringen. Darauf achten das der Teil mit dem Falz auf der Verriegelungsseite und der Anschlagpuffer auf der Fixteilseitig ist.



Verschlußseite



Fixteilseite

6. Es ist zwingend erforderlich den korrekten Sitz der Streifdichtungen oben und unten, sowohl auf der Innenseite als auch auf der Außenseite zu überprüfen. Für den Sitz der unteren Streifdichtungen wird die mitgelieferte Lehre im Durchgangsbereich eingelegt und die Türe darüber geschoben so das die Dichtungen in die richtige Position gebracht werden.

Türe dabei auch auf Leichtgängigkeit prüfen!



ACHTUNG!! So lange die Lastabtragungen nicht angeschraubt sind können die oberen Führungsschienen herausfallen!!

7. Der Ausstoss wird auf Position gebracht, mit der Zahnstange verbunden und mit der Schraube wieder angeschraubt.



Die richtige Position ist:

Oberkante Ausstoss = Oberkante Führungsschiene

8. Die Lastabtragungen oben wieder anschrauben. Bei der Fixteilseite muss die 6x90mm Schraube wieder eingedreht werden damit die Kräfte des Anschlagpuffers abgeleitet werden können.

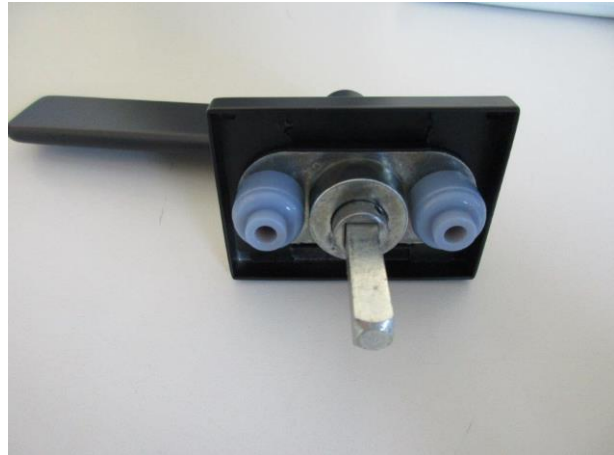


9. Auf der Verschlussseite die Anschlagdichtung wieder ordnungsgemäß über die gesamte Höhe eindrücken. Bei der Fixteilseite die Flügelabdeckung wieder aufklipsen.



4.3 DESIGNGRIFF RECHTECKKROSETTE MONTIEREN

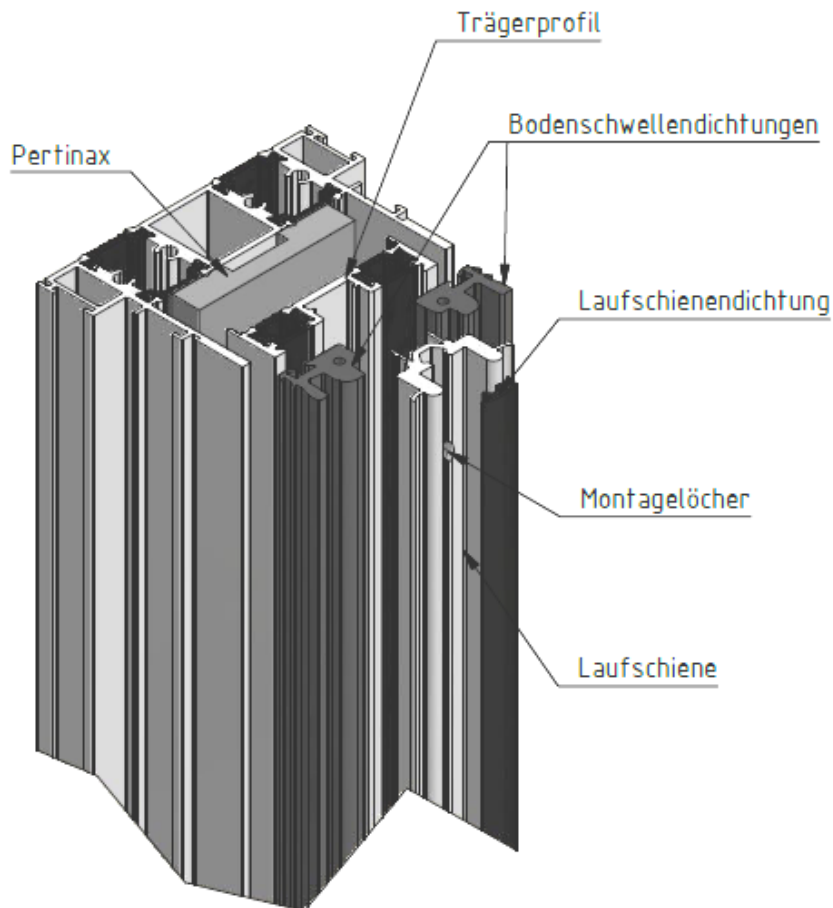
Wird der ONE FE Griff mit Rechteckkrosette verbaut muss zwingend die Abstützung für den Designgriff mit eingebaut werden.



4.3. ANSCHLAGSTEHER SCHEMA A:

Zerlegte und Zusammengebaute Auslieferung:

1. Die Laufschiene wurde werkseitig bereits eingebaut,
2. Bei den Montagebohrungen der Laufschiene mit einem 6mm Bohrer vorbohren und das Element am Mauerwerk mittels Turboschrauben befestigen.
3. Die Abdeckdichtung in die Nut der Laufschiene eindrücken und somit die Schrauben abdecken.



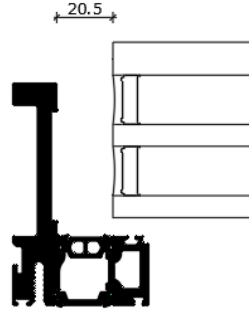
5. Kapitel – Schema G

5.1. ANSCHLAGSTEHER SCHEMA G

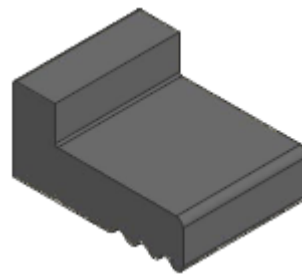
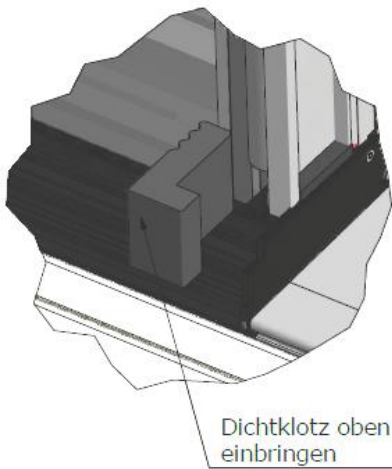
Montageset: 30-mtse-6017

Nach erfolgter Glasmontage kann nun mit der Verkleidung des Stehers begonnen werden.

1. Glasscheibe einrichten

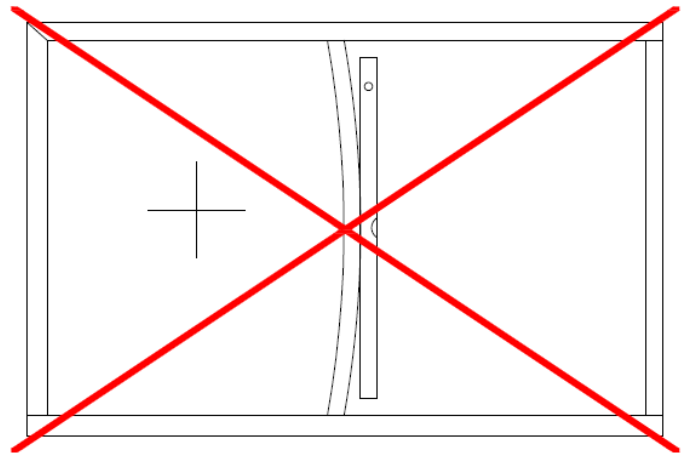
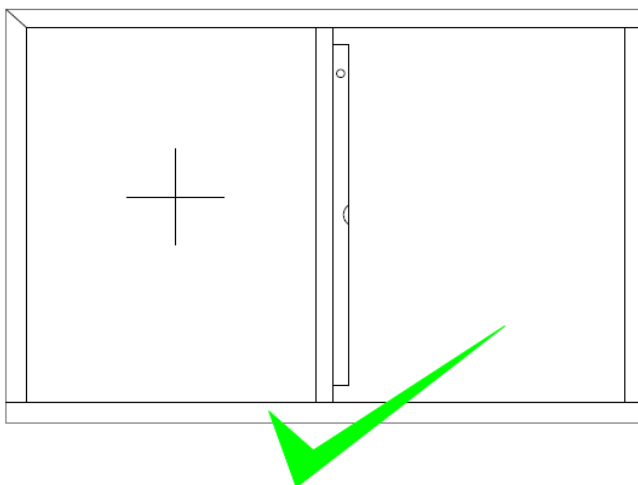


2. Dichtklötze oben und unten in die Nut eindrücken und ganz nach oben bzw. nach unten drücken. Die Dichtklötze müssen bündig am Schraubenkopf anliegen.

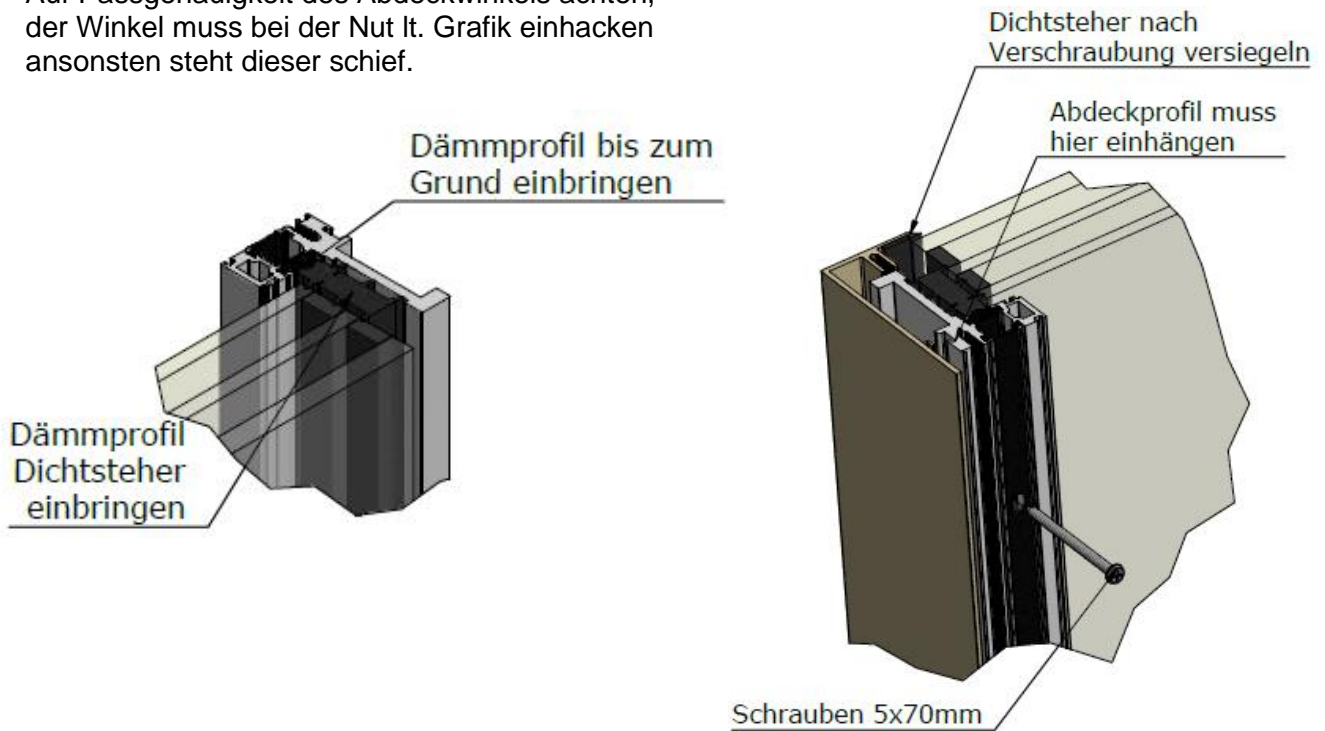


3. Vor Montage des Abdeckwinkels das Dämmprofil in den Spalt zwischen Glas und Steher über die ganze Länge der Scheibe eindrücken. Dämmprofil stauchen und mit Silikon befestigen. Durch das Einbringen des Dämmprofils wird der Dichtsteher mittig gebaucht und muss vor dem Befestigen des Abdeckwinkels gerade ausgerichtet werden.

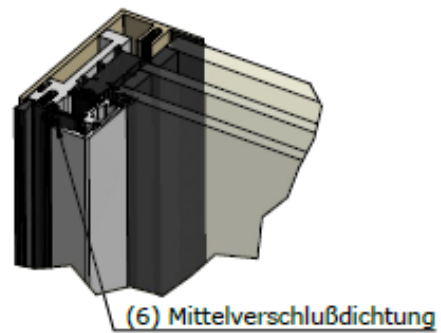
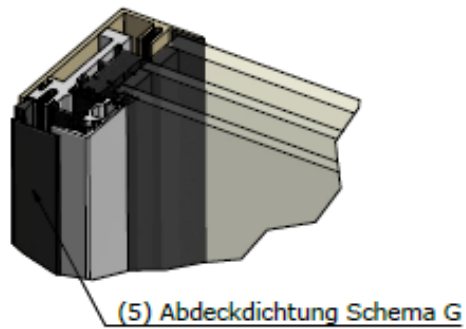
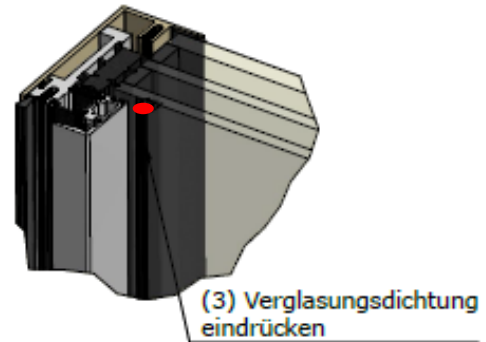
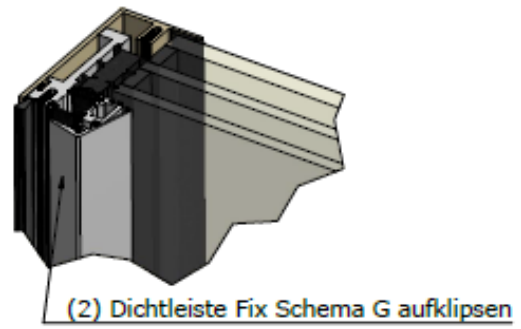
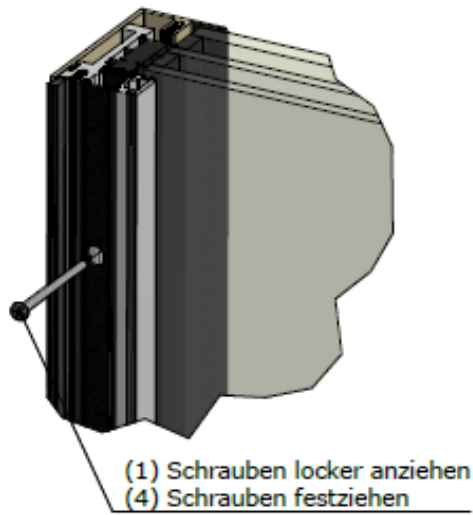
Den Dichtsteher mit einer Alulatte gerade ausrichten. Dieser darf nicht gebaucht sein!!



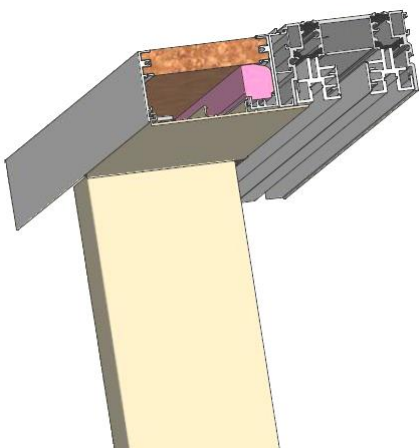
Abdeckwinkel mit vormontierten Vorlegeband auf den Steher stecken und mittels Rundkopfschrauben von innen her, mit Gefühl festschrauben. **Den Übergang zum Glas mit Silikon versiegeln.** Auf Passgenauigkeit des Abdeckwinkels achten, der Winkel muss bei der Nut lt. Grafik einhacken ansonsten steht dieser schief.



4. Den Abdeckwinkel des Dichtsteher mit den mitgelieferten Schrauben verschrauben (1). Schrauben nur locker anziehen (NICHT festziehen)
5. Dichtleiste Fix Schema G ansetzen und aufklipsen (2), anschließend Ramsauer 640 (●) über die ganze Höhe des Dichtstehers einspritzen und Verglasungsdichtung innen eindrücken (3), erst dann die Schrauben des Dichtstehers festziehen (4).
6. Die Abdeckdichtung (5) und die Mittelverschlußdichtung (6) wird im Dichtsteher eingezogen.



ACHTUNG: Vor dem Flügeleinhängen muss bei Schema G das obere Durchgangsblech montiert werden!



6. Kapitel – Schema C

6.1. MITTIG GESTOSSEN

Allgemeines:

- Für den Zusammenbau einer mittig gestoßenen Schema C wird das Montagepaket **30-mtse-6020** benötigt.
- Zum Abdichten in Bodennähe muss ein mit Flüssigkunststoff kompatibler Dichtstoff verwendet werden. Z.B. All Season dauerelastischer PU Dichtstoff von RALMONT

Systemrahmen unten:

Für den Transport wurde das Trägerprofil am Systemrahmen fixiert, dies muss vor Beginn der Montage entfernt werden.

1. An einer Seite des Elements wurden werkseitig die Dichtkissen, das Distanzplättchen und die 3 Einschüblinge vormontiert.



2. Die Systemrahmen zusammenführen und soweit zusammendrücken das der Zellschaum auf 3mm verdichtet wird.

ACHTUNG: Fuge muss parallel sein – Elemente müssen fluchten.



3. Anschließend mit einem 3mm Bohrer die Robaloneinschüblinge vorbohren.



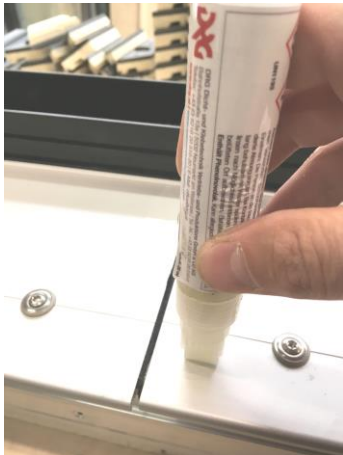
4. Auf der Innenseite werden 4 x 20mm Schrauben, in der Mitte und beim Brüstungsblech werden die 4,5 x 45mm Schrauben mit Dichtscheibe aus dem Montagepaket verwendet.



5. Die Thermoprofile müssen beim Stoß mit einem Flüssigkunststoff kompatiblen Dichtstoff (z.B. All Season) abgedichtet werden.



6. Beim Brüstungsblech muss beim Stoß die Alufläche in der Breite des Butylbandes (8 cm) mit dem mitgelieferten Primerstift vorbehandelt werden.



7. Den Stoß mit 640 Dichtkleber bzw. mit einem Flüssigkunststoff kompatiblen Dichtstoff (z.B. All Season) ausfüllen und glattziehen.



ACHTUNG: Der Übergang vom Systemrahmen beim Butylpflaster nochmals mit Dichtkleber nachspritzen, da dies ein sehr sensibler Bereich ist!



8. Das Butylpflaster (170mm) beim Systemrahmen beginnend mittig über den Stoß des Brüstungsbleches kleben und mit einer Spachtel oder ähnlichem glatt streifen.



9. Den Stoß beim Systemrahmen in der Breite des Butylbandes (8 cm) mit dem Primerstift vorbehandeln



10. Das Butylpflaster (110mm) über den Stoß beim Systemrahmen kleben. Dies dabei einknicken und sauber in die Ecken einkleben. Mit einem Glasklotz oder ähnlichem die Ecken ausstreichen. Das Butylband beginnt in der Mitte der Höhe des Rahmens und endet auf der gegenüberliegenden Seite auch wieder mittig in der Höhe des Rahmens.



11. Die bereits vormontierten Tragschienen der Trägerprofile links und rechts, stirnseitig mit 640 Kleber abdichten, das mittlere Trägerprofil mit 640 Kleber bestreichen und einbringen. Gegebenenfalls an den Enden noch nachspritzen.



12. Eines der Trägerprofile einbringen und mit den beige-packten 4,8x22mm Edelstahlschrauben anschrauben. Auf das bereits montierte Trägerprofil wird der Zellschaum aus dem Montageset stirnseitig aufgeklebt. Das 2. Trägerprofil vorsichtig einbringen ohne das der hintere Zellschaum bei

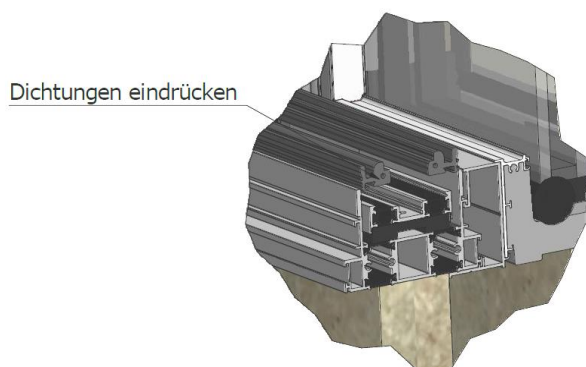
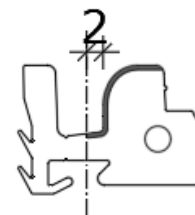
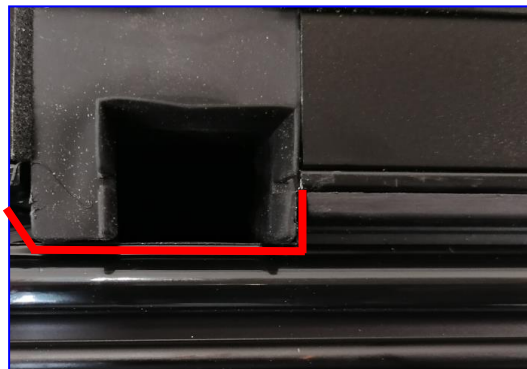
der Abdeckung beschädigt wird. Das Trägerprofil ebenfalls mit den Edelstahlschrauben 4,8x22mm verschrauben.

ACHTUNG: Aufgrund der Befestigung des Riegelbocks darf bei den Trägerschienen im Mittelstoß links und rechts im Bereich von 10cm keine Schraube eingebracht werden.



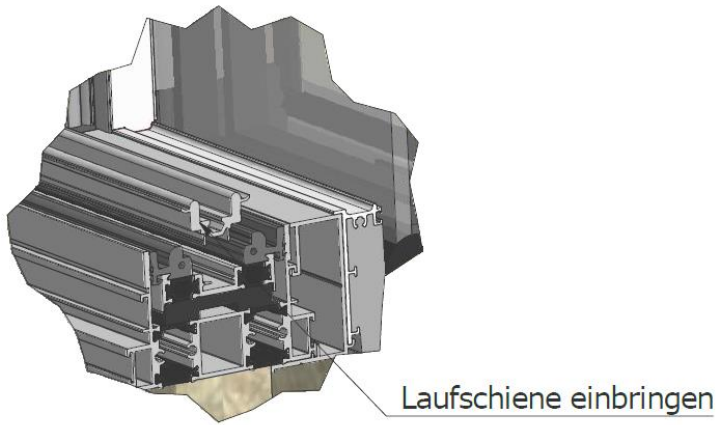
13. Die Bodenschwellendichtung muss beim Stoß durchgehen und wird innen und außen eingedrückt. Außenseitig muss die Bodenschwellendichtung links und rechts im Bereich vom Dichtklotz ausgeschnitten werden. Siehe Skizze

ACHTUNG: Die Bodenschwellendichtung im Durchgangsbereich muss mit **640 Dichtkleber** eingeklebt werden

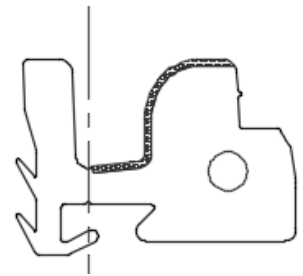
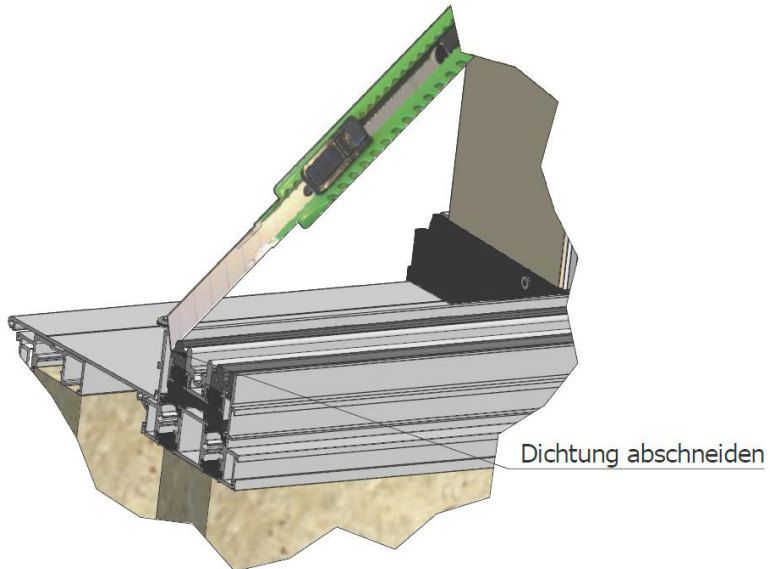


640 Dichtkleber

14. Die Laufschiene einlegen, darauf achten, dass die Zellschaumteile seitlich und in der Mitte nicht beschädigt werden, Laufschiene mit einem Hammer und einem Schlagholz in das Trägerprofil vorsichtig einschlagen.

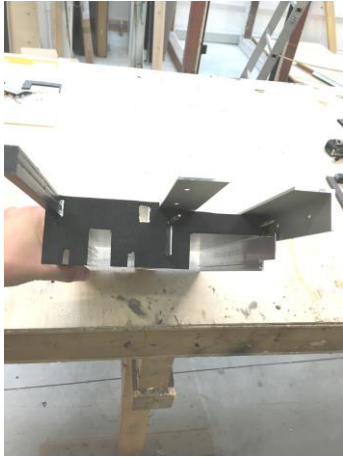


15. **ACHTUNG:** Im Durchgangsbereich muss die Dichtung abgeschnitten werden, da ansonsten das Wasser nicht ablaufen kann.



Systemrahmen oben:

1. Systemrahmenterteile zusammenführen und soweit zusammendrücken das der Zellschaum auf 3mm verdichtet wird.

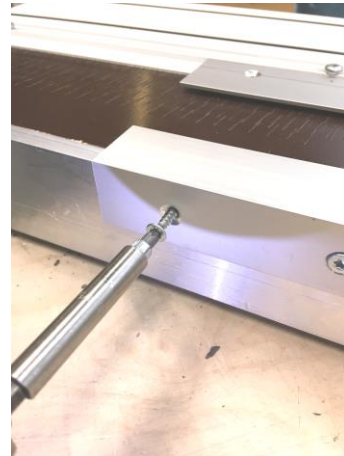


Neues Bild – ohne Winkel

2. Bei den Schraublöchern vorbohren



3. Die Systemrahmen mit 4,0 x 20mm Schrauben verschrauben.

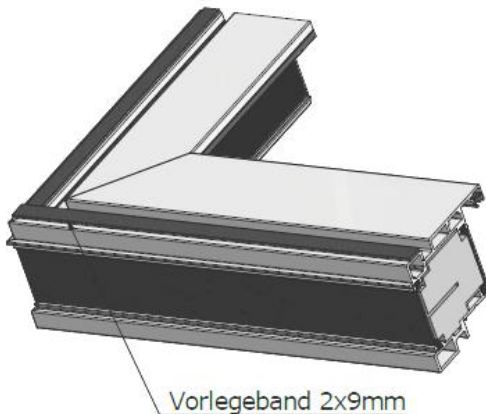


7. Kapitel – ONE – Einbau in FixFrame – Kopplungen

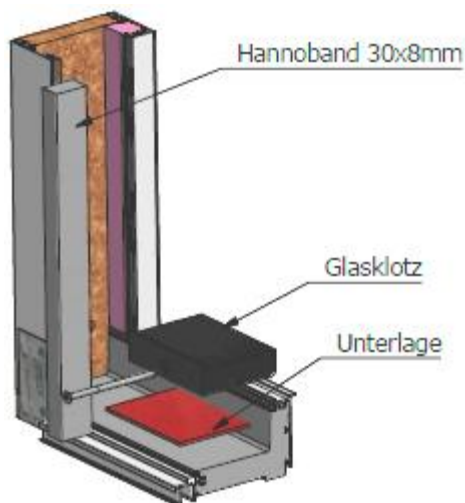
7.1. ELEMENTEINBAU (FE, TT, S)

Einsetzen eines Fensters, Fixteils oder einer Terrassentür

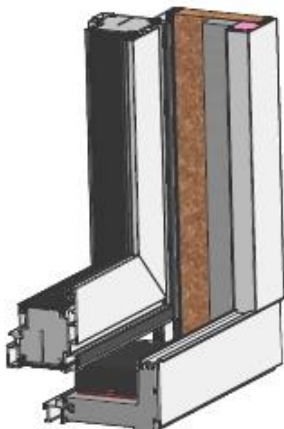
1. Bei Fenstern, Fixteilen und Terrassentüren muss auf der Innenseite des Elements 4-seitig das mitgelieferte Vorlegeband geklebt werden.



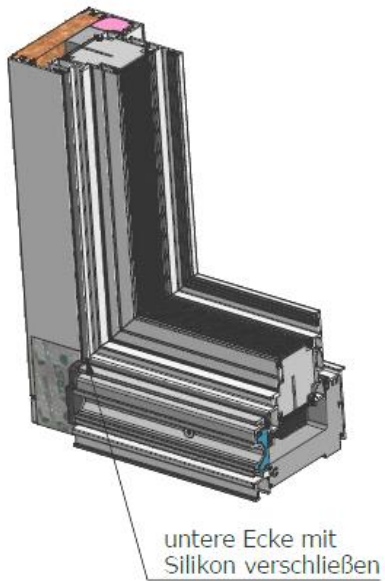
2. Vor dem Einsetzen der Verglasung in den Systemrahmen seitlich und oben Kompriband 30 mm am inneren Schaum anliegend über die ganze Länge einkleben.



3. Element oben einfädeln, eindrehen und in den seitlichen Systemrahmen einschieben.
ACHTUNG: Element immer vor Isolierglas einsetzen!!

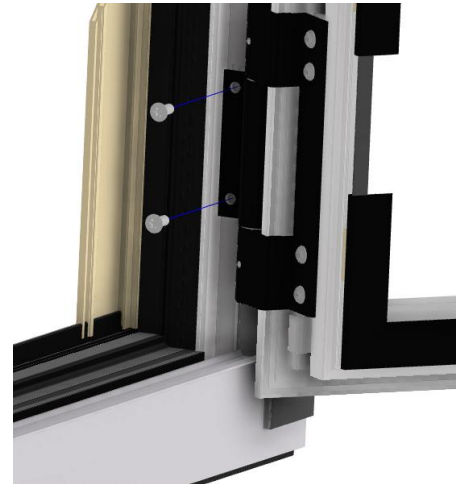


4. Dichtklotz mauerseitig auf das Klemmprofil aufkleben. Klemmprofil aufsetzen und festschrauben.
5. Im Bereich wo die Elemente oben oder seitlich an den Systemrahmen anschließen, die Dichtung 17-ffdi-0040 (ACHTUNG: ist bei den Nurgläsern die schmale TPE Innendichtung) eindrücken.
6. Die unteren Dichtungsecken mit Silikon verschließen.

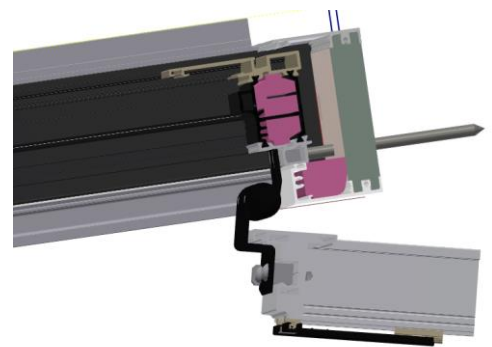
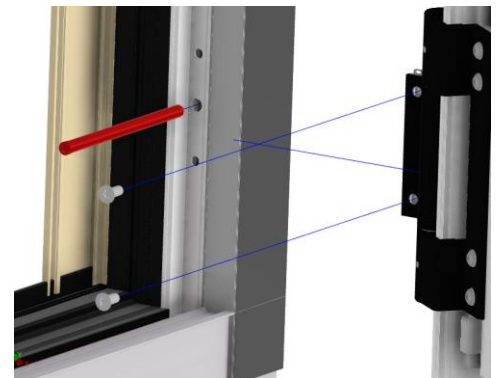


Befestigung einer ONE Terrassentür mit Drehbänder systemrahmenseitig.

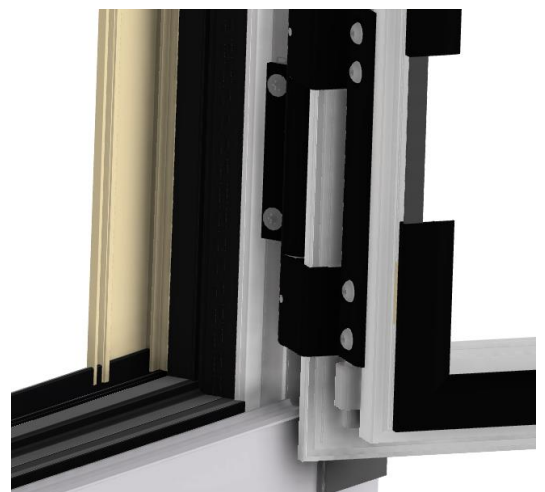
1. Die zwei Schrauben, mit dem das Drehband am Stock befestigt ist herauschrauben und abnehmen.



2. Bei jedem Band mittig zwischen den beiden Löchern der Bandbefestigung mit einem 8er Bohrer durch den Stock und Systemrahmen Fixframe durchbohren. Mit einem in der Länge passenden AMO-Schraube danach befestigen. Schraubenkopf mit dem Alu bündig einschrauben.



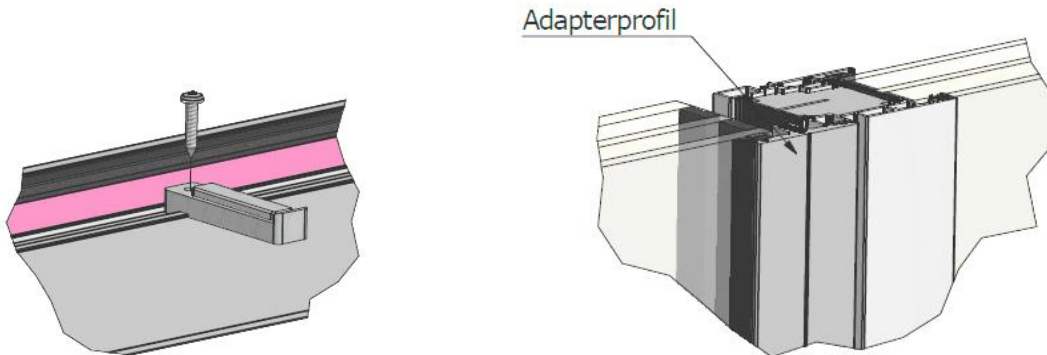
3. Danach kann das zuvor entfernte Drehband wieder mit den 2 Schrauben befestigt werden und der Flügel kann eingehängt werden.



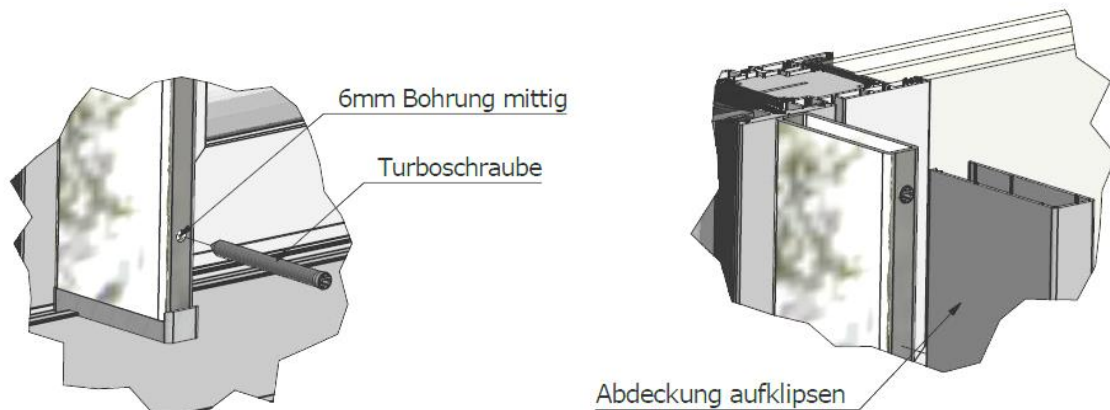
7.2. KOPPLUNGEN UND LISENEN

Einsetzen der Verglasunglisene senkrecht

1. Vor Einbau der Elemente die Befestigungsklötze jeweils mittig der Teilung ausrichten und anschrauben. Nach Einbau des Fensterelements und der Glasscheibe kann das Adapterprofil positioniert werden.

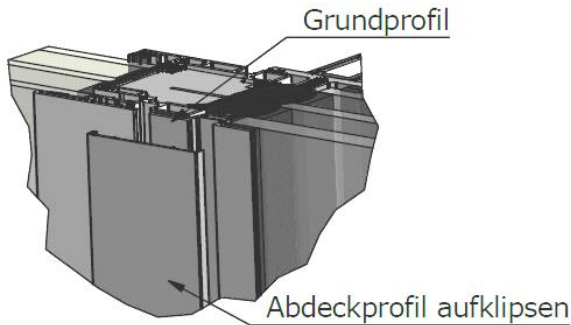


2. Stahlversteifung am oberen Befestigungsklotz einfädeln, eindrehen und nach unten drücken, so dass sie auf den unteren Befestigungsklotz ansteht. Bohrung der Stahlversteifung am Aluadapter markieren und mit 6mm Bohrer vorbohren. Stahlversteifung mittig aufschrauben. Lisenen Überschubprofil auf die Stahlversteifung aufstecken. Darauf achten das die Nase am Überschubprofil dem Fenster abgewandt ist. Innen soll punktuell mit Fassade 350 geklebt und Vorlegebänder verwendet werden. Zum Schluss silikonieren.

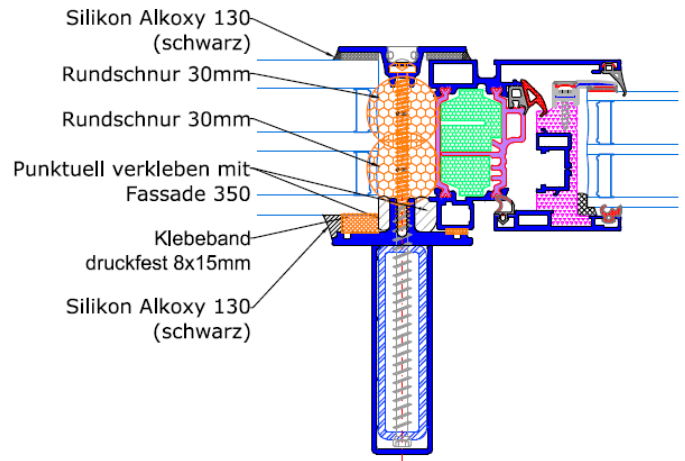
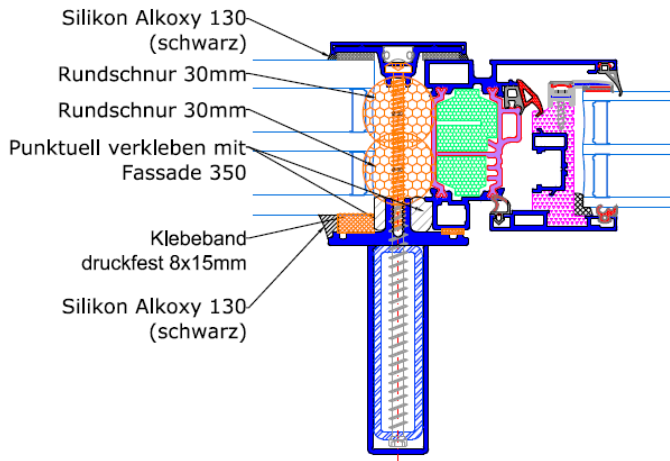
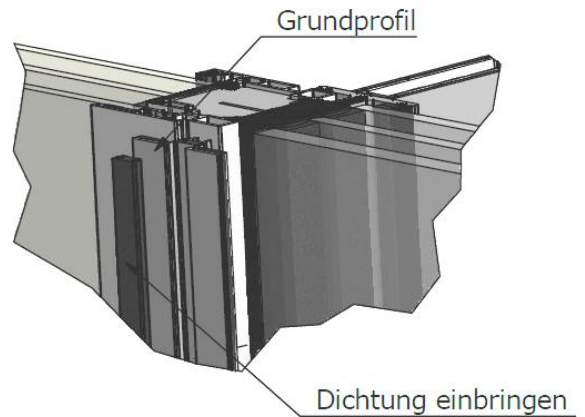


3. Anschließend das Klemmprofil unten aufschrauben, noch nicht fest anziehen. Innendichtung wie bereits beschrieben eindrücken. Im Anschluss das Klemmprofil unten festschrauben. Rundprofil über die gesamte Länge eindrücken.
4. Anschließend das Grundprofil aufsetzen und mittels Rundkopfschrauben verschrauben. Die Abdeckung aufklipsen oder die Dichtung einziehen. Zum Schluß das Grundprofil beidseitig senkrecht versiegeln.

Variante mit Abdeckung:



Variante mit Abdeckdichtung:



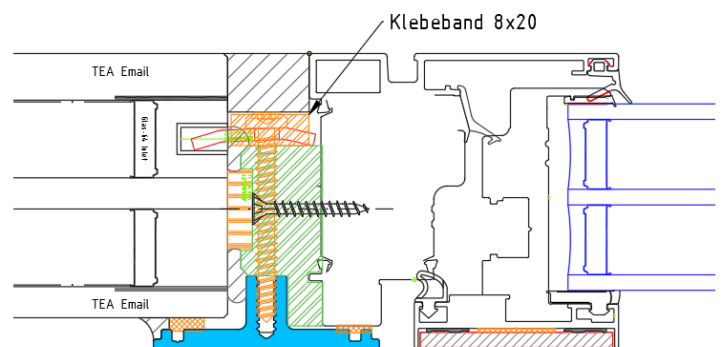
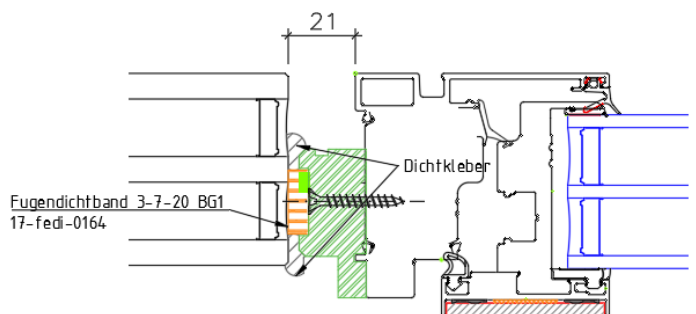
Verglasungsisene mit Inlet

1. Das Fugendichtband in die dafür vorgesehene Nut der Leiste über die ganze Länge einbringen. Element einstellen und mit dem Glas ausrichten. Innen und außen mit Dichtkleber zur Glasscheibe über die ganze Länge verkleben.

2. Vorbohren der Löcher mit einem 5mm Bohrer. Von Oben und Unten ~10cm einrücken danach sollte der Abstand ~40cm zwischen den Löchern betragen. An der Vorderkante der Leiste ist eine Nut, die gibt die Position vor.

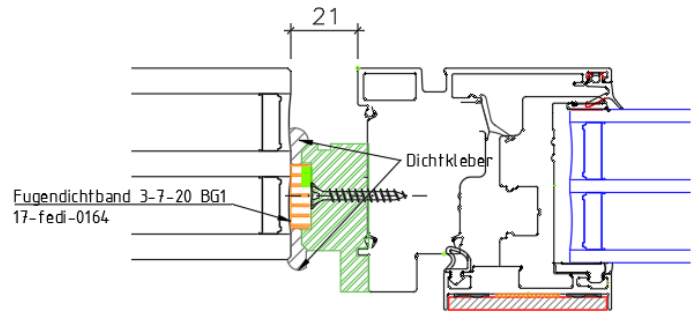
3. Den Inlet mit der Schraube, die sich im Montagebeutel befinden durch das vorgebohrte Profil in das Aluprofil verschrauben. Danach auf der Außenseite ein 8x20 Klebeband zur Verkleinerung des Zwischenraumes auf das Profil kleben. Anschließend außen mit Fassade 350 über die ganz Länge versiegeln.

4. Danach mit der Montage der Statiklisene vorgehen.

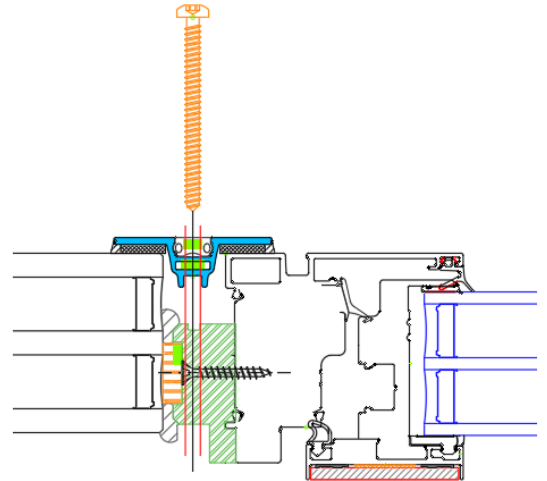


Befestigung ONE Terrassentür mit Drehbändern zur Glasseite

1. Das Fugendichtband in die dafür vorgesehene Nut der Leiste über die ganze Länge einbringen. Element einstellen und mit dem Glas ausrichten. Innen und außen mit Dichtkleber zur Glasscheibe über die ganze Länge verkleben.

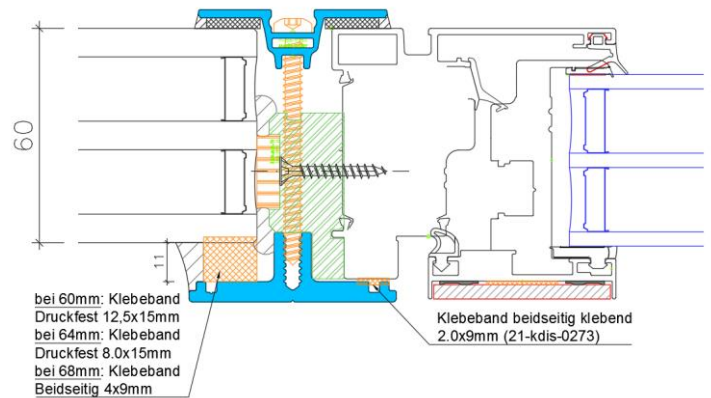


2. Das Lisenenprofil außen anhalten und positionieren. Durch die vorgegebenen Löcher der Lisenen mit einem 5mm Bohrer durch die Leiste bohren. Danach die Schrauben, die sich im Montagebeutel befinden durch die vorgebohrten Löcher stecken.



3. Die Klebebänder je nach Glasstärke auf das innere Alu aufbringen und positionieren. Dann kann die Lisenen mit den zuvor eingesteckten Schrauben befestigt werden.

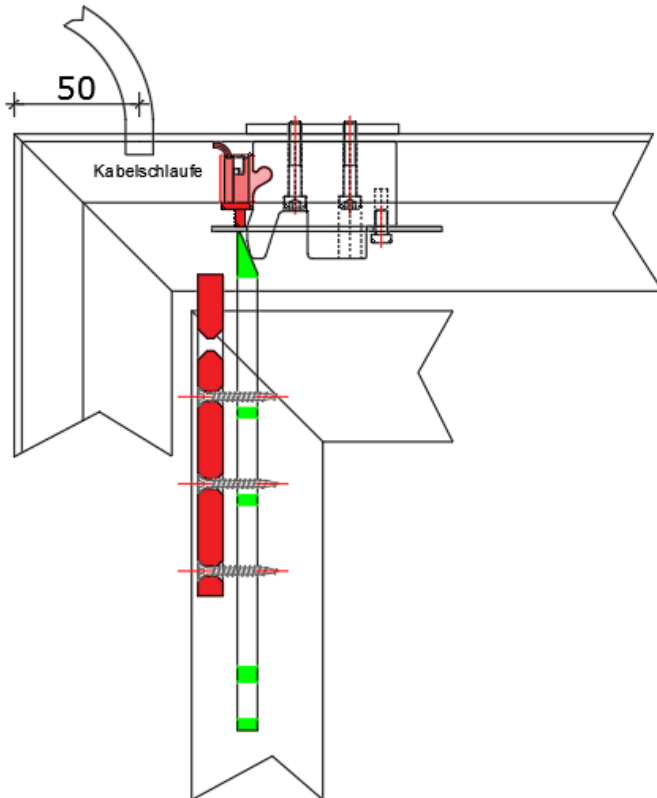
4. Danach mit der Montage der Statiklisene vorgehen.



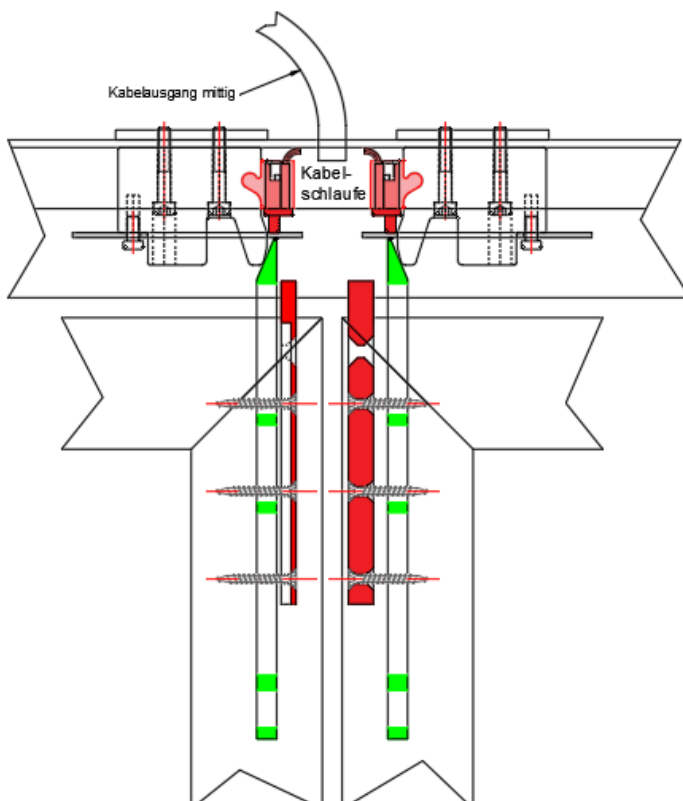
8. Kapitel – Verschlussüberwachung

Generell gibt es bei den ONE Schiebetüren keine MVS Kontakte, anstelle dieser wird ein Riegelschaltkontakt eingebaut. Der Riegelschaltkontakt ist immer am oberen Riegelbock befestigt, dort muss auch das Kabel ausgeführt werden. Durch Betätigen des Griffes fährt der obere Ausstoß gegen den Riegelschaltkontakt und löst dadurch aus.

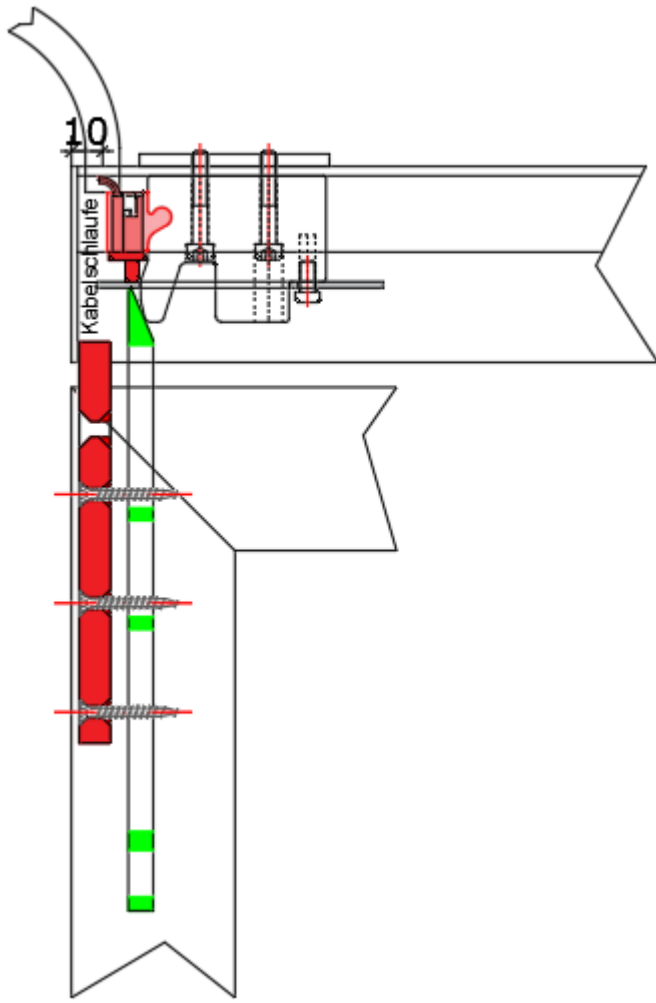
Kabeldurchführungen bei Schema A



Kabeldurchführungen bei Schema C



Kabeldurchführungen bei Schema G

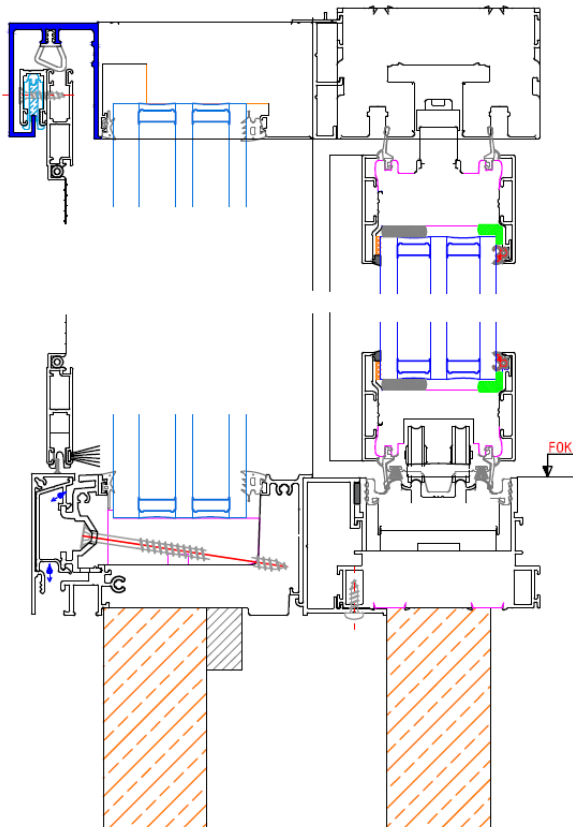


9. Kapitel – Insekten - und Sonnenschutz

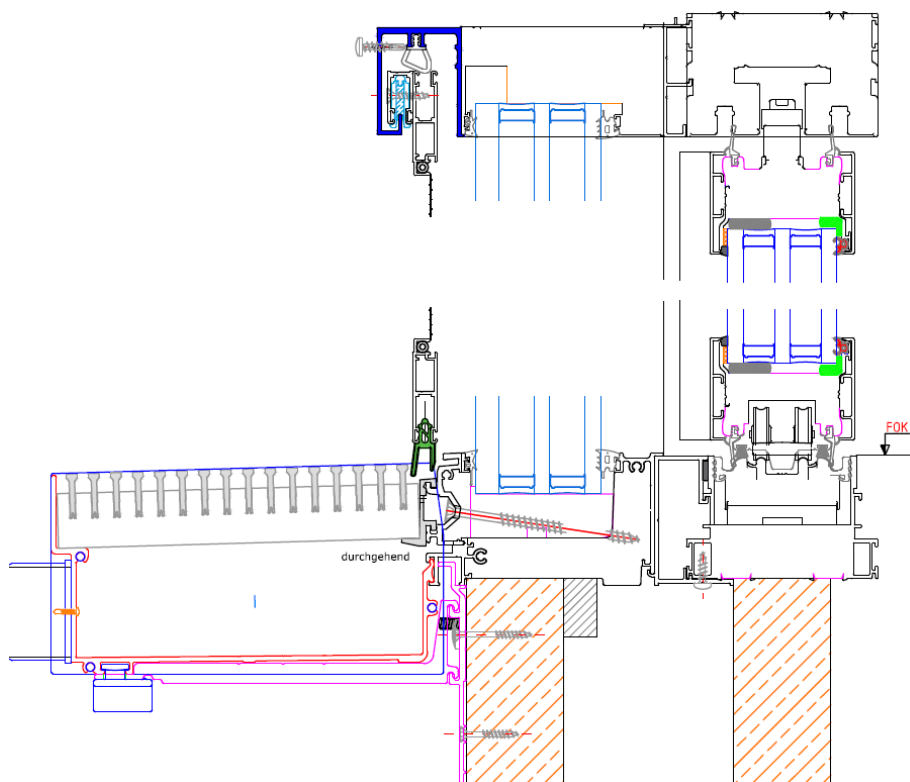
9.1. INSEKTENSCHUTZGITTER

Einbau Insektenschutzgitter Schieberahmen oben laufend Iro und Iro-K

Einbau bei Kieswinkel:

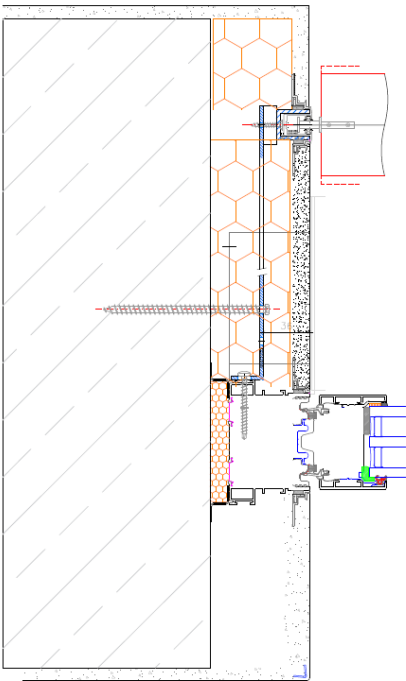


Einbau bei Entwässerungsschacht:



9.2. RAFFSTORE

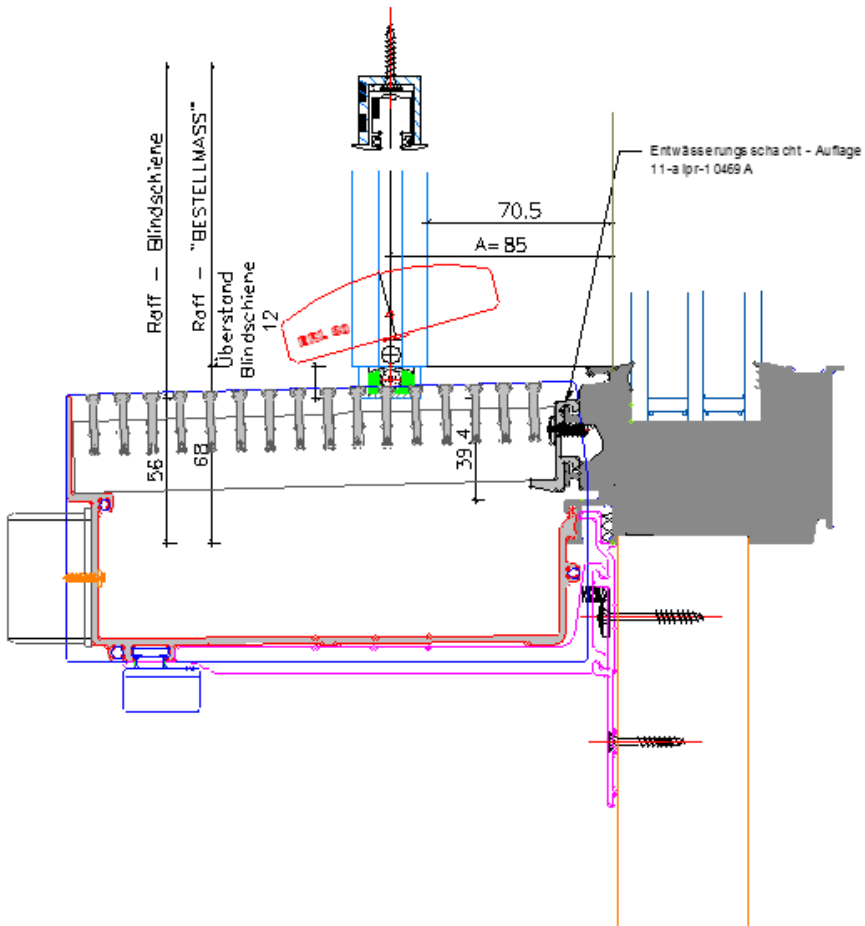
Führungsschiene Schema A:



MONTAGE FÜHRUNGSSCHIENEN

Montage auf Entwässerungsschacht

Blindschiene (U-Profil) montieren und Führungsschiene ERS N20 verschrauben



ÜBERSICHT/LEGENDE MONTAGEBEUTEL

Nr.	Systemrahmen	Artikelnummer	Beschreibung
00	Feal-S-Montageset Zusammenbau Schema A	30-mtse-6015	Zusammenbau Systemrahmen Schema A
01	Feal-S-Montageset Dichtsteher	30-mtse-6016	Montage Dichtsteher
02	Feal-S-Montageset Einbauteile Dichtsteher A C G	30-mtse-6017	Einbauteile Dichtsteher A C G
04	Feal-S-Montageset Verriegelung Schema A C G	30-mtse-6019	Verriegelung A C G
05	Feal-S-Montageset Schema C mittige Teilung	30-mtse-6020	Schema C mittige Teilung
06	Feal-S-Montageset Zubehör ONE S	30-mtse-6028	Zubehör ONE S
08	Feal-S-Montageset Anschlussflansch z-förmig Schema A	30-mtse-6035	Anschlussflansch z-förmig Schema A

Notizen: